Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
51. JAHRGANG | ERSCHEINT ALLE 14 TAGE

2019 | *11*
26. MAI – 8. JUNI

FASZINATION GOLD
Seite 4

KOMMT DAS DIAKONAT DER FRAUEN?
Seite 3

MEDIENSONNTAG

Silvan Maximilian Hohl ist Filmemacher und engagiert sich als Videocoach in der katholischen Kirche. Zum Mediensonntag vom 2. Juni gibt er Auskunft über seine Leidenschaft.

Warum braucht es katholische Jugendliche auf YouTube?
Die katholische Kirche in der Schweiz schafft für viele Menschen Raum, um sich zu äussern und auszudrücken. Warum also nicht auch auf YouTube, der wichtigsten Social-Media-Plattform für Jugendliche? Die Kirche leidet unter veralteten Strukturen und einer überholten Hierarchie. Es ist wichtig, dass sich junge Menschen mit der Zukunft dieser Kirche auseinandersetzen und neue Formen für sie finden.

Was begeistert Sie als Videocoach?
Mich begeistert die sprühende Kreativität und das soziale Engagement der jungen Menschen. Als Videocoach gebe ich ihnen mein Filmwissen weiter und bekomme dafür neue Perspektiven in ganz verschiedenen Themen. Es ist eine Win-win-Situation.

Wie kommt Spiritualität auf YouTube vor?
Die jungen Filmerinnen und Filmer sind Suchende. Sie erhalten für ihre Suche nach einem sinnerfüllten Leben die Möglichkeit zum Austausch miteinander und mit der Welt. Sie haben die Freiheit miteinander über alle Lebens- und Glaubensfragen zu diskutieren. Mit weltweit über 1,9 Milliarden Nutzern pro Monat ist YouTube die perfekte Plattform dazu.

www.kath.ch/underkath-mediensonntag

SILVAN MAXIMILIAN HOHL
BETREUT JUGENDLICHE VIDEOBLOGGER AUF WWW.UNTERKATH.CH, VGL. JUGENDSEITE DIESES «KIRCHENBLATTES» (SEITE 32)
Foto: kath.ch, Valentina Schmitter

Chancenmobil auf dem Pausenplatz.

AUF KIRCHENBERUFE AUFMERKSAM MACHEN

Chancen Kirchenberufe will die Attraktivität des beruflichen Engagements in der Kirche sichtbarer machen. Viele wüssten gar nicht, welche Berufs- und Entwicklungsmöglichkeiten die katholische Kirche biete. Nebst Plakaten in der Öffentlichkeit sucht deshalb das *Chancenmobil* den direkten Kontakt zu Schülerinnen und Schülern. Das *Chancenmobil* fährt direkt auf den Pausenplatz, bietet Informationen zu kirchlichen Berufen an und schafft Gesprächsmöglichkeiten und Begegnung. Mit einem Videowettbewerb möchte der Projektleiter Thomas Leist junge Menschen selbst in seine Informationsarbeit einbeziehen. Sie werden eingeladen, ein Social-Media-taugliches Werbevideo für kirchliche Berufe zu schaffen. Die Videos dürfen nicht länger als 45 Sekunden dauern und sollen kreativ und überraschend sein. Zu gewinnen gib es einen persönlichen Intensivkurs mit Filmprofis.

www.chance-kirchenberufe.ch

Fachstelle Beziehungsfragen

Der Verein für Ehe- und Lebensberatung des Kantons Solothurn präsentiert seine Fachstelle unter dem neuen Namen «Fachstelle Beziehungsfragen». Er reagiert damit auf die veränderte gesellschaftliche Situation mit einer Vielfalt von Formen des Zusammenlebens und der Beziehungen unter Menschen. Mit einer neuen Website soll den heutigen Informationsgewohnheiten entsprochen werden. Der Verein schafft dadurch Zugänge und Möglichkeiten, damit Menschen – unabhängig von Zivilstand, Konfession und Nationalität – Informationen und Beratung in Beziehungsfragen in Anspruch nehmen können. Die Fachstelle leistet zudem Öffentlichkeitsarbeit und Prävention im Bereich der Sexualität und Familienplanung. Gegen zweitausend Beratungen fanden 2018 statt. Der Verein wird von den drei Landeskirchen und dem Verband der Einwohnergemeinden getragen und betreibt die Fachstelle an den Standorten Solothurn, Olten, Grenchen und Breitenbach. *www.fabeso.ch*

«Wo Gold und Geld zum höchsten Gut werden, werden sie zu Götzen, zum goldenen Kalb.»

Siegfried Arends und Rita Gemperle, Fastenopferunterlagen 2016

Christkatholische Diakonin während eines Gottesdienstes 2017 in Bonn.

KOMMT DAS DIAKONAT DER FRAUEN?

Papst Franziskus besuchte in der ersten Maiwoche die Balkanländer Bulgarien und Nord-Mazedonien. Auf dem Rückflug nach Rom beantwortete er Fragen zu einem möglichen Diakonat der Frau in der katholischen Kirche. Der Papst informierte, dass eine Expertenkommission schon zwei Jahre an der Arbeit sei. Aber eine Entscheidung sei in absehbarer Zeit nicht zu erwarten. Den Quellen zufolge habe es im frühen Christentum in einigen Regionen Diakoninnen gegeben. Sie tauften damals und nahmen Salbungen an kranken Frauen vor. Ob ihr Amt allerdings sakramental verstanden worden sei, darüber seien sich die Experten uneins, so der Papst. Deshalb seien weitere Untersuchungen notwendig. Am «Tag der Diakonin» in Deutschland wurde stattdessen gefordert, das Evangelium und die Praxis Jesu im Kontext der Gegenwart zu erschliessen und das Amtsverständnis insgesamt neu zu fassen. Dabei sei nicht der Zugang der Frauen zu den Weihämtern begründungpflichtig, sondern deren Ausschluss. *Glaube und Leben Nr. 12*

INHALT

Schwerpunkt 4
Faszination Gold

Liturgischer Kalender 6
Namenstage

Innehalten 6

Medien 7

Aktuell 8

Pfarreien 9
Region 31

Jugend 32

KUNO SCHMID | CHEFREDAKTOR

MODE

Eigentlich ging die Kirche schon immer mit der Mode. Die blumigen Messgewänder waren in der Barockzeit topmodern. Später wurden solche Blumenkleider nur noch der Pop- und Hippie-Kultur zugestanden oder allenfalls der Bademode an spanischen Stränden. Nach der lebens- und farbenfrohen Barockzeit folgten enge und verklemmte Zeiten in Kirche und Gesellschaft.

Die ersten Christen haben sich mit einer Tunika nach griechisch-römischer Mode gekleidet. Die weiten Gewänder werden heute noch von Seelsorgerinnen und Seelsorgern oder Ministranten im Gottesdienst getragen. Diese Kleidung hat sich weit über die Zeit hinaus gehalten. Weil sie aber nur noch im Gottesdienst getragen wird, ist aus der modischen Alltagskleidung ein liturgisches Gewand geworden. Erst in neuerer Zeit wird der Typ Tunika wieder auf Modeseiten angeboten.

Im Verlaufe der Jahrhunderte wandelten sich die Formen, Stoffe und Motive der liturgischen Gewänder immer wieder. Auf Wolle folgten Damast und Brokat oder Seide. Dabei orientierte man sich an der Mode der vornehmen Gesellschaft. Doch an den prächtigen Gewändern in Balsthal zeigte mir Reto Hafner, der Verantwortliche für den Kirchenschatz, interessante Details. Die Messgewänder stammten quasi aus dem Secondhand-Shop. Die Stoffe dienten zuerst den reichen Damen und Herren als Repräsentationskleidung. Wenn sie nicht mehr gebraucht wurden, schenkte man sie der Kirche. Die Kleider wurden aufgetrennt und die Stücke neu zu einer liturgischen Ausstattung zusammengenäht. So konnte die Kirche kostengünstig an der jeweiligen Mode teilhaben.

Im Caritas-Secondhand-Shop Olten und auch in anderen ähnlichen Geschäften wird dieses Prinzip auch heute noch angewendet. Leute mit kleinem Budget oder solche, die ein besonderes Stück suchen, können in einem Secondhand-Shop günstig etwas Modisches und Attraktives finden und so mit der Zeit gehen. Das Wiederverwerten von noch brauchbaren Sachen, die Beteiligung von Benachteiligten am kulturellen und sozialen Geschehen und das Gehen mit der Mode sind eben Werte, die viel mit kirchlicher Tradition zu tun haben.

Ich wünsche Ihnen viel Freude an schönen Stoffen und Gewändern.

Kuno Schmid

Faszination Gold

Gold fasziniert die Menschen seit eh. Sein Glanz und seine besonderen Eigenschaften machen das Edelmetall zu einem Symbol für Reichtum und Macht, für Beständigkeit und Ewigkeit. Kirche und Christentum haben ein widersprüchliches Verhältnis zu dem glänzenden Metall. Gold verweist zwar auf die Herrlichkeit Gottes und wird hoch geschätzt. Nur goldene Geräte sind würdig und erlaubt für den Gottesdienst. Gold kann aber auch für einseitiges Erfolgsstreben und rücksichtslose Bereicherung stehen, die oft Ursachen für Ungerechtigkeit und Armut sind, und damit der Botschaft des Evangeliums entgegenstehen.

KUNO SCHMID

Impressionen von liturgischen Gewändern aus dem Kirchenschatz der Marienkirche Balsthal (ebenfalls das Titelbild).

GOLD FÜR SPORT, SCHMUCK UND TECHNIK

Bei Gold denken viele zuerst an Siegermedaillen im Sport. Um sie wird in Spiel, Wettkampf und Turnier gerungen. Andere verbinden Gold eher mit Schmuck. Goldene oder vergoldete Arm- und Halsketten werden von Frauen und Männern getragen und sind beliebt. Schon Kinder haben oft ein goldenes Sujet im Ohr. Sich einen goldenen Ring zu schenken, ist Ausdruck für Liebe und Treue und gehört für die meisten Paare zu einer Trauung, ob mit oder ohne Kirche. Auch wenn der Anlagewert von Gold schwankend ist, so bleibt der Rohstoff doch ein Hort der Sicherheit auf den Finanzmärkten.

Gold ist ein sehr schweres Metall. Eine Goldkugel von einem Kilogramm Gewicht hat lediglich einen Durchmesser von etwas mehr als vier Zentimetern. Erstaunlich ist, dass sich ein Gramm Gold zu einem halben Quadratmeter Blattgold verarbeiten lässt. Blattgold wird in verschiedenen Bereichen des Kunsthandwerks zum Vergolden gebraucht. Gold wird aber auch in der Medizin und in der Technik verwendet. Für Computer und Handys werden extrem dünne Drähte benötigt, um Mikrochips zu verbinden. Dafür werden feinste Golddrähte hergestellt. Aus einem Gramm Gold können drei Kilometer lange Drähte gezogen werden.

GOLD MIT VIELFÄLTIGER BEDEUTUNG

Dank seiner Eigenschaften und seiner Beständigkeit galt Gold schon immer als etwas Wertvolles. Bereits urgeschichtliche Kulturen fertigten Gegenstände aus Gold an. Die älteste Goldschale, die in der Schweiz bei Altstetten ZH gefunden wurde, stammte aus der Zeit um 1000 vor Christus. Die kostbaren und oft kunstvoll verzierten Gegenstände wurden nur bei besonderen Anlässen benutzt: bei einem Fest, bei religiösen Feiern, als Geschenk für Herrscher oder Gottheiten.

Das seltene Edelmetall widersteht jeder Witterung, rostet nicht und gilt selbst im Feuer als unzerstörbar. Deshalb ist es während langer Zeit das wertvollste Zahlungsmittel geblieben, ein Synonym für Reichtum überhaupt. Wird Gold angeleuchtet, vermag es das Licht in eigenem Glanz zu reflektieren. Kein anderes Material verstärkt die Einstrahlung von Licht so wie Gold. Es wird deshalb auch als «Sonnenmetall» bezeichnet und erinnert an die Kraft und das Leuchten der Sonne. Die Kronen von Königen und Königinnen sind wie Bilder für diese Strahlkraft und gelten als Zeichen von Macht und Ansehen. Auch viele Gegenstände und Bilder, die vom ewigen Leuchten Gottes erzählen, werden deshalb aus Gold hergestellt oder mit Gold verziert. Selbst heilige Menschen lassen sich am goldenen Heiligenschein, dem Nimbus, erkennen.

ALLES ZUR EHRE GOTTES

In den Kirchen erhielt das Gold im Barockzeitalter eine eigentliche Hochkonjunktur. Ab 1650 wurden zahlreiche Kirchen neu gebaut oder zumindest «im neuen Stil» umgebaut. Eine Brandkatastrophe, wie die kürzliche Zerstörung der Notre Dame in Paris, wäre damals wohl von manchen als Chance gesehen worden, um an Stelle eines alten, mittelalterlichen Baus eine moderne, barocke Kathedrale neu erstrahlen zu lassen. Im Solothurnischen entstanden beispielsweise die barocke Jesuitenkirche oder die Wallfahrtskirche Oberdorf. Viele Dorfkirchen erhielten barocke Altäre. Schlussendlich wurde gar das gotische Münster in der Stadt abgetragen und durch die heutige St. Ursen-Kirche ersetzt. Nur das Schönste und Beste sollte zur Ehre Gottes in den Kirchen gezeigt werden. In der Prachtentfaltung wollte man gegenüber den Patriziern und Adeligen nicht zurückstehen. Dabei kam auch reichlich Blattgold zum Einsatz, um Holztafeln und Steinwerk zu verzieren. Der Goldschmuck galt als Abglanz des Himmlischen und machte den Sakralraum zu einem erhebenden Festsaal. Im Unterschied zu den Repräsentations- und Ballsälen der Reichen war die Kirche jedoch ein Festsaal für alle. Auch die einfachen Menschen durften ihn betreten und erhielten eine Ahnung vom Glanz des verheissenen himmlischen Jerusalems.

SAKRALE GEWÄNDER IN BALSTHAL

Auf diesen Kontrast zwischen den schlichten, farblosen Kleidern der einfachen Leute und der kirchlichen Pracht macht auch Reto Hafner aufmerksam, wenn er die reich verzierten Kleider der Priester aus früheren Zeiten zeigt. Der ehemalige Sakristan und Kirchenrat ist verantwortlich für den Kirchenschatz der Marienkirche Balsthal. Neben goldenen Kelchen und Geräten sind es besonders die Textilien, welche die Sammlung bedeutsam machen. Was andernorts im Zuge der liturgischen Bewegung des 20. Jahrhunderts entsorgt wurde, haben hier bereits seine Vorgänger aufbewahrt und der Nachwelt erhalten. Die Sammlung der liturgischen Gewänder geht bis ins 18. Jahrhundert zurück und wird nach liturgischen Farben geordnet und fachgerecht aufbewahrt. Gold ist zwar keine liturgische Farbe, dominiert aber trotzdem, denn der goldene Glanz ist ein Merkmal fast aller Gewänder. Mit der Integration von Goldfäden in die Samt- oder Damaststoffe erhalten die zahlreichen grünen oder violetten Blumenmuster erst ihre Strahlkraft. Manche Gewänder sind aus mehreren Stoffteilen zusammengesetzt. Dies deutet darauf hin, dass es ursprünglich Kleider reicher Leute waren, die der Kirche gestiftet und zu einem Messgewand umgearbeitet worden sind. Vollständig goldene Gewänder gibt es auch. Sie können als Variante zu Weiss an den Festtagen getragen werden. Sie sind jedoch sehr schwer und konnten nur von entsprechend athletischen Priestern getragen werden.

GOLD UND MENSCHENRECHTE

Doch der goldene Glanz ist für die Kirche heute eher zu einem Problem geworden. Zum einen kostet der Unterhalt der prächtigen Ausstattungen grosse Summen, die den materiellen Wert der vergoldeten Dekorationen um ein Vielfaches übersteigen. Der scheinbare Reichtum wird zu einer Bürde. Nur wenn genügend Steuerzahlende dabeibleiben, kann dieses Kulturerbe erhalten werden. Zum anderen kratzt die Pracht am Image der Kirche als Anwältin der Armen und Benachteiligten. Der Glanz zur Ehre Gottes ist für manche nur glaubwürdig, wenn der pastorale und diakonische Auftrag der Kirche dadurch nicht geschmälert wird. Zusätzlich kommen noch Umwelt- und Menschenrechte ins Spiel: Viel Gold ist aus Kolonialgebieten geraubt worden und wird auch heute noch ohne Rücksicht auf die Bevölkerung und die Umwelt in Ländern des Südens kommerziell abgebaut. Mit der Kampagne «Wo Gold seinen Glanz verliert» haben Fastenopfer und Brot für alle vor einigen Jahren auf diese Problematik aufmerksam gemacht und in der Konsequenz die Konzernverantwortungsinitiative mit lanciert. Wie bei Kleidern oder Nahrungsmitteln muss also gefragt werden: Woher kommt das Gold, das die Kirchen schmückt und in unseren Smartphones tickt? Damit die Freude und Faszination über das ganze Gold ungetrübt bleiben kann, braucht es auch ein Engagement für weltweite Gerechtigkeit und den Erhalt der Schöpfung. ■

Eine Besichtigung des Kirchenschatzes Balsthal ist nach Vereinbarung möglich.
Kontakt: Reto Hafner oder Pfarramt Balsthal
sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch

AUF DEM FORUM ROMANUM

Es gab einmal auf dem Forum Romanum
eine vergoldete Säule aus Bronze,
von Kaiser Augustus errichtet –
das Milliarium Aureum.

Von hier nahmen die Strassen ihren Ausgang,
hier endeten sie auch – zusammengerechnet
sechsundsiebzigtausend Kilometer,
bis an die Enden der Erde.

Nun das GPS – wo wir sind
und wohin wir wollen,
exterrestrisch gesteuert,
den ganzen Globus umfassend.

Unsere Position ist bestimmt –
Was wollen wir noch mehr?

FRANZ ECKERT

Aus: Franz Eckert: Gedichte vor Ort, BoD 2019, Seite 36–37.
Milliarium Aureum – Goldener Meilenstein – auf Befehl des Kaisers Augustus 20 v. Chr. errichtet. Die Redewendung *Alle Wege führen nach Rom* hat hier ihren Ursprung. **Bruchstück** (s. Foto!) Rest des Sockels des Milliarium Aureum auf dem Forum Romanum in Rom. **GPS** – Global Positioning System – Globales Navigationssatellitensystem

WOCHE VOM 26. MAI BIS 1. JUNI 2019

Sonntag, 26. Mai
6. SONNTAG DER OSTERZEIT
L1: Apg 15,1–2.22–29.
L2: Offb 21,10–14.22–23.
Ev.: Joh 14,23–29.
N: Philipp Neri, Alwin, Maria Anna

Montag, 27. Mai
N: Augustin von Canterbury

Dienstag, 28. Mai
N: Germanus, Wilhem, Dietland

Mittwoch, 29. Mai
N: Maximin, Irmtrud, Bona

Donnerstag, 30. Mai
CHRISTI HIMMELFAHRT
L1: Apg 1,1–11.
L2: Eph 1,17–23 oder Hebr 9,24–28; 10,19–23.
Ev.: Lk 24,46–53.
N: Reinhild, Jeanne d'Arc

Freitag, 31. Mai
N: Petronilla, Aldo, Mechthild

WOCHE VOM 2. BIS 8. JUNI 2016

Samstag, 1. Juni
N: Justin, Simeon
Woche vom 2. bis 8. Juni 2016

Sonntag, 2. Juni
7. SONNTAG DER OSTERZEIT
Mediensonntag
L1: Apg 7,55–60.
L2: Offb 22,12–14.16–17.20
Ev.: Joh 17,20–26.
N: Marcellinus, Petrus, Armin, Blandina

Montag, 3. Juni
N: Morand, Karl Lwanga

Dienstag, 4. Juni
N: Chlothilde, Christa, Quirin

Mittwoch, 5. Juni
N: Bonifatius

Donnerstag, 6. Juni
N: Kevin, Klaudius, Norbert, Bertrand

Freitag, 7. Juni
N: Dietger, Robert

Samstag, 8. Juni
N: Médard, Ilga (Helga), Engelbert

www.liturgie.ch/26-liturgiepraxis/direktorium

Regelmässige Sendungen

FERNSEHEN

SRF 1
Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag
Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion
Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie
Monatlich eine Gottesdienstübertragung

ZDF oder BR
Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

ARD
Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

ORF 2
Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung
Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube
Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

RADIO

Radio SRF1
Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt
Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel
Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

Radio SRF2 Kultur
Sonntag, 8.00 Uhr, Blickpunkt Religion
Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven
Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal
Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

Radio 32
Mittwoch, 15.45 Uhr, Oekumera
Sonntag, 10.40 Uhr, Wiederholung

WEBSITES

www.medientipp.ch
www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion
www.fernsehen.katholisch.de
www.religion.orf.at/tv
www.vaticannews.va/de.html

FERNSEHEN

Sonntag, 26. Mai
ZDF, 9.30 Uhr
Evangelischer Gottesdienst
Willst du glücklich sein im Leben …

Dienstag, 28. Mai
ORF2, 22.35 Uhr
Jesus und seine Jüngerinnen
Können wirklich nur Männer Priester werden?

3sat, 23.55 Uhr
Saïda Keller-Messahli
Von Tunis nach Grindelwald.

Donnerstag, 30. Mai
ARD, 10.00 Uhr
Evangelischer Gottesdienst
«Ein Stück Himmel auf Erden».

ZDF, 12.55 Uhr
Jugend bewahrt Schöpfung!
Grönemeyer zu Christi Himmelfahrt.

Samstag, 1. Juni
SRF 1, 16.40 Uhr
Fenster zum Sonntag
A Little Bit of Glamour.

Sonntag, 2. Juni
ZDF, 9.30 Uhr
Katholischer Gottesdienst
Alle sollen eins sein! Um jeden Preis?

Sonntag, 2. Juni
SRF 1, 10.00 Uhr
Sternstunde Religion: «Glauben»
Glauben, Manipulation und Biografie.

Dienstag, 4. Juni
arte, 20.15 Uhr
Platz des Himmlischen Friedens
1989 protestieren Chinas Studenten.

arte, 22.00 Uhr
Liu Xiaobo
Der Mann, der Peking die Stirn bot.

Mittwoch, 5. Juni
ARD, 20.15 Uhr
Die Auferstehung
Die Erben und ihre Lebensgeschichten.

SWR, 21.00 Uhr
Sieben Tage auf dem Jakobsweg
Faszination des Pilgerns.

3sat, 21.05 Uhr
Eine Familie aus Syrien
Tessiner Mütter für Ahmad.

Samstag, 8. Juni
SRF 1, 16.40 Uhr
Fenster zum Sonntag
Lueget vo Bärg und Tal.

RADIO

Sonntag, 26. Mai
BR2, 8.30 Uhr
Maria zwischen den Konfessionen
Maria ist auch evangelisch.

SRF 2, 8.30 Uhr
Perspektiven
Den Seinen gibts der Herr im Schlaf.

SRF 2, 10.00 Uhr
Radiopredigten
Michael Pfiffner, röm.-kath.
Stefan Moll, evang.-method.

Donnerstag, 30. Mai
SRF 2, 8.30 Uhr
Perspektiven
Konfirmation ja gerne – aber warum?

SRF 2, 10.00 Uhr
Radiopredigten
Urs Bisang, röm.-kath.
Alke de Groot, evang.-ref.

SWR2, 12.05 Uhr
Aufgefahren in den Himmel
Was ist «Himmelfahrt» heute?

Sonntag, 2. Juni
SRF 2, 8.30 Uhr
Perspektiven
Familie Kunz hilft – aus Liebe zu Jesus.

SRF 2, 10.00 Uhr
Evangelisch-reformierter Gottesdienst
Aus Windisch AG.

LITERATUR

Es gibt Orte, die faszinieren und zum Verweilen einladen. Franz Eckert lässt sich von solchen Orten zu Gedichten inspirieren. Jedem Gedicht stellt er ein Bild gegenüber, das der Dichtung wiederum ihren Ort, ihren Resonanzraum verschafft. Text und Bild werden ergänzt durch kurze Informationen, sodass sich Sinn und Tiefe durch unterschiedliche Zugangsweisen erschliessen lassen.

Franz Eckert
Gedichte vor Ort
Genius Loci oder der verborgene Sinn
Books on Demand, 2019
80 Seiten, CHF 39.90
ISBN 978-3-7494-3631-6

KINO | DVD

Ray und seine Ehefrau Liz kümmerten sich nicht um die beiden Söhne, sassen apathisch rauchend da, machten Puzzles und soffen sich das Leben erträglich … Der preisgekrönte Fotograf Richard Billingham fügt Bilder aus seiner eigenen Vergangenheit zu einer eindrücklichen Sozialstudie zusammen, die niemanden verurteilt, aber trotzdem weh tut.

Natalie Fritz, Medientipp

Ray & Liz
Richard Billingham, Grossbritannien 2018
Kinostart 9. Mai 2019

Orgelkonzerte in Solothurn

«VATER UNSER IM HIMMELREICH»

Samstag, 1. Juni 2019, 11.30 Uhr
Jesuitenkirche Solothurn

Jörg-Andreas Bötticher, Professor an der Schola Cantorum und Organist an der Predigerkirche in Basel, spielt Werke von J. S. Bach, F. Mendelssohn und J. U. Steigleder.

www.orgelkonzertesolothurn.com

Kloster Namen Jesu, Solothurn

FERMATA MUSICA

Mittwoch, 5. Juni 2019, 17.30 Uhr
Klosterkirche

«Im nächtlichen Wald» – Balladen, Lieder und Nocturnes von Giulio Regondi (1823–1872), Carl Loewe (1796–1869), Johann Philipp Sack (1722–1763) und Christian Gottlob Neefe (1747–1798) mit Jan Börner, Altus/Bariton; Peter Bucher, Gitarre.

www.arsmusica.ch

Seraphisches Liebeswerk Solothurn

ANTONIUSFEST 2019

Donnerstag, 13. Juni 2019

10.15 Uhr, Festgottesdienst, St.-Ursen-Kathedrale

14.30 Uhr, Kindersegnung, Andacht und Predigt, SLS-Areal, Obere Greibengasse 12, Solothurn

In der Antoniuskapelle ist Gelegenheit zu stillem Gebet.

Im 100. Jubiläumsjahr lädt das Antoniushaus Solothurn ein zur Feier des Festes seines Patrons und grossen Fürbitters, des heiligen Antonius von Padua.

MISSA SANCTI ANTONII

GEISTLICHE VOKAL- UND INSTRUMENTALMUSIK

Samstag, 15. Juni 2019, 17.00 Uhr
Kapelle Allerheiligen Grenchen

Sonntag, 16. Juni 2019, 16.00 Uhr
Antoniushaus Gärtnerstrasse 21, Solothurn

Antoniusmesse «Missa Sancti Antonii» von Johann Josef Fux und Kantate «Lauda Sion Salvatorem» von Dietrich Buxtehude, mit dem CORODEUM Ensemble Solothurn.

www.gem-sls.ch

Internationales Bildungszentrum Scalabrini

GEMEINSAM ZUKUNFT WEBEN

Treffpunkt junger Menschen aus aller Welt

Sonntag, 26. Mai 2019, 15.30 bis 18.00 Uhr
IBZ Scalabrini, Baselstrasse 25, Solothurn

Begegnung – Spiel – Austausch – Spezialitäten.

ibz-solothurn@scala-mss.net, Tel. 032 623 54 72

Kloster Visitation, Solothurn

«FRIEDE NACH DER LEHRE BUDDHAS»

Samstag, 1. Juni 2019, 9.00 Uhr
Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Anschliessend (10.00 Uhr) Vortrag und Diskussion mit Pater Antony Kolencherry zum Thema «Friede nach der Lehre Buddhas».

SSS, Kloster Visitation
Grenchenstrasse 27, Solothurn
Tel. 032 623 38 12, sss.solothurn@epost.ch

ANTONIUSHAUS, Gärtnerstrasse 5, Solothurn

ANTONIUSANDACHT

Dienstag, 4. Juni 2019, 14.30 Uhr
Cafeteria Antoniushaus

Kirchliche Fachstelle Jugend juse-so

ACTIONBOUND

Mittwoch, 5. Juni 2019, ab 14.00 Uhr
juse-so, Tannwaldstrasse 62, Olten

Neue digitale Methode, um spannende und lehrreiche «Schnitzeljagden» für den Religionsunterricht und die Jugendarbeit zu entwickeln und einzusetzen.

www.juse-so.ch

Lourdespilgerverein des Kantons Solothurn

HERBSTWALLFAHRT NACH ALTÖTTING (Bayern)

Montag, 23. September bis Donnerstag, 26. September 2019

Eingeladen sind auch Nichtmitglieder. Anmeldung: René Allemann, Höhenweg 490, 4716 Welschenrohr, 032 639 12 23 oder 079 406 01 94, allemann.rene@ggs.ch

Weitere Angebote in der KIRCHLICHEN ERWACHSENENBILDUNG www.plusbildung.ch

Offene Kirche Region Olten

20 MINUTEN FÜR DEN FRIEDEN ZUR MARKTZEIT

Jeden Donnerstag, 10.00 Uhr
Klosterkirche der Kapuziner in Olten

Ein Angebot für alle, die sich nach Frieden und Verständigung sehnen und die sich Zeit nehmen wollen, für den Frieden zu beten.

SINGEND BRÜCKEN BAUEN

Montag, 17. Juni 2019, 19.15 bis 21.00 Uhr
Kapelle Friedenskirche, Reiserstr. 91, Olten

Gemeinsames Singen von Kraftliedern aus aller Welt, Leitung: Claudia Böni Glatz und Kurt Schüle.

www.offenekirche-olten.ch

Studentenpatronat der Pastoralkonferenz

GESUCHE UM STIPENDIENBEITRÄGE

Das Solothurnische Studentenpatronat richtet Stipendien aus an Studierende von theologischen Hochschulen und Religionspädagogischen Instituten sowie an Schülerinnen und Schüler von katholischen Bildungsstätten, Instituten von kirchlichen Aus- und Weiterbildungen. Katholische Bewerber/-innen, die im Kanton Solothurn wohnen (oder deren unterstützungspflichtige Eltern im Kanton Solothurn wohnhaft sind), können die Bewerbungsunterlagen anfordern bei:

Bernadette Umbricht, Verwalterin der Pastoralkonferenz Kanton Solothurn, bernadette.umbricht@bluewin.ch
Die Gesuche müssen spätestens bis 30. September 2019 eingereicht sein.

chance-kirchenberufe.ch
Auch für dich.
Bist du auf der Suche nach einem spannenden Beruf? Suchst du eine neue Herausforderung? Lass dich inspirieren auf der Suche nach deiner Berufung.
www.chance-kirchenberufe.ch

Kirchenblatt
für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
51. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130
www.kirchenblatt.ch | info@kirchenblatt.ch

Adressänderungen
sind an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde zu richten.

Produktion und Druck
Vogt-Schild Druck AG | Gutenbergstrasse 1 | 4552 Derendingen
Tel. 058 330 11 73 | Fax 058 330 11 78 | kirchenblatt@vsdruck.ch

Redaktionsteam (allgemeiner Teil)
Chefredaktor | *Kuno Schmid* | Grenchenstrasse 43, 4500 Solothurn | *Heinz Bader,* Balsthal | *Dr. Urban Fink-Wagner,* Oberdorf | *Stephan Kaisser,* Lommiswil | *Monika Poltera-von Arb,* Neuendorf | *Reto Stampfli,* Solothurn | **Jugendseite** | *Daniele Supino,* Solothurn
Layout | *Monika Stampfli-Bucher,* Solothurn

Pastoralraumleitung | Andrea Allemann-von Arx | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 394 15 40 | leitung@prduennernthal.ch
Pastoralraumpfarrer | Vakant
Sekretariat des Pastoralraumes | Marcel Meister | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 394 15 40 | sekretariat@prduennernthal.ch
Bürozeit | Di 9 – 12 Uhr und 14 -16 Uhr | Do 9 -11 Uhr und 14 – 16 Uhr

Gottesdienste

LAUPERSDORF

Sonntag, 26. Mai
Vorabendgottesdienst
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
19.30 Uhr, Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Höngen

Montag, 27. Mai
08.00 Uhr, Bittgang vom Eisenhammer in den Horngraben
09.00 Uhr, Eucharistiefeier im Horngraben

Donnerstag, 30. Mai, 09.00 Uhr
Christi Himmelfahrt
Eucharistiefeier
Mitgestaltet vom Kirchenchor.
Siehe unter Mitteilungen Laupersdorf.

Sonntag, 2. Juni, 19.30 Uhr
7. Sonntag der Osterzeit
Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Höngen

Mittwoch, 5. Juni, 19.00 Uhr
Hl. Bonifatius
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 6. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier, Firmung

Sonntag, 9. Juni, 19.30 Uhr
Pfingsten
Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Höngen

AEDERMANNSDORF

Montag, 27. Mai
08.00 Uhr, Bittgang vom Eisenhammer in den Horngraben
09.00 Uhr, Eucharistiefeier im Horngraben

Dienstag, 28. Mai, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier
Prozession von Herbetswil und Matzendorf.

Sonntag, 2. Juni, 10.30 Uhr
7. Sonntag der Osterzeit
Kommunionfeier

Dienstag, 4. Juni, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

Mittwoch, 5. Juni, 10.00 Uhr
Hl. Bonifatius
Eucharistiefeier

Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr
Firmung in Laupersdorf

Sonntag, 9. Juni, 09.00 Uhr
Pfingsten
Kommunionfeier

HERBETSWIL

Montag, 27. Mai
08.00 Uhr, Bittgang vom Eisenhammer in den Horngraben
09.00 Uhr, Eucharistiefeier im Horngraben

Dienstag, 28. Mai, 19.00 Uhr
Prozession ab Kirche nach Aedermannsdorf

Mittwoch, 29. Mai, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier

Donnerstag, 6. Juni, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 7. Juni, 19.30 Uhr
Herz-Jesu-Freitag
Eucharistiefeier

Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr
Firmung in Laupersdorf

Sonntag, 9. Juni, 09.00 Uhr
Pfingsten
Eucharistiefeier
mitgestaltet vom Kirchenchor.

MATZENDORF

Samstag, 25. Mai, 18.30 Uhr
6. Sonntag der Osterzeit
Eucharistiefeier

Montag, 27. Mai
08.00 Uhr, Bittgang vom Eisenhammer in den Horngraben
09.00 Uhr, Eucharistiefeier im Horngraben

Dienstag, 28. Mai, 19.00 Uhr
Prozession ab Kapelle nach Aedermannsdorf

Donnerstag, 30. Mai
Christi Himmelfahrt
10.30 Uhr, Eucharistiefeier
mitgestaltet vom Kirchenchor.
20.00 Uhr, Maiandacht im Horngraben
Kath. Bauernvereinigung Thal.

Sonntag, 2. Juni
7. Sonntag der Osterzeit
09.00 Uhr, Kommunionfeier
Dreissigster: Annemarie Hug-Schorno.
11.45 Uhr, Taufe Lina Riser

Montag, 3. Juni, 09.00 Uhr
Hl. Karl Lwanga und Gefährten
Eucharistiefeier im Horngraben

Mittwoch, 5. Juni, 19.30 Uhr
Hl. Bonifatius
Rosenkranzgebet in der Kapelle

Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr
Firmung in Laupersdorf

Sonntag, 9. Juni, 10.30 Uhr
Pfingsten
Eucharistiefeier
mitgestaltet vom Kirchenchor.

WELSCHENROHR | GÄNSBRUNNEN

Sonntag, 26. Mai, 10.30 Uhr
6. Sonntag der Osterzeit
Eucharistiefeier

Montag, 27. Mai
08.00 Uhr, Bittgang vom Eisenhammer in den Horngraben
09.00 Uhr, Eucharistiefeier im Horngraben

Donnerstag, 30. Mai, 10.30 Uhr
Christi Himmelfahrt
Kommunionfeier
mitgestaltet vom Kirchenchor.

Samstag, 1. Juni, 18.15 Uhr
Hl. Justin, Vorabendgottesdienst
Kommunionfeier

Donnerstag, 6. Juni, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr
Firmung in Laupersdorf

Sonntag, 9. Juni, 10.30 Uhr
Pfingsten
Kommunionfeier
mitgestaltet vom Kirchenchor.

Mitteilungen

Aus dem Pastoralleben

Gedanken zum Hochfest Christi Himmelfahrt

Es ist eine Binsenweisheit: Ein Fisch kann im Wasser nicht ertrinken, er ist in seinem Element. Ein Vogel kann in der Luft nicht abstürzen, er ist in seinem Element. Er ist getragen von dem, was ihn umgibt.
Und der Mensch? Was trägt ihn? Wann ist der Mensch in seinem Element? Nie so wie in der Liebe. Wenn er sich berühren lässt, wenn er Gott glaubt und sich ihm anvertraut, dann ist er ganz in seinem Element. «In ihm leben wir, bewegen wir uns und sind wir», sagt Paulus (Apg 17,28). Da sind wir so frei wie ein Fisch im Wasser, wie ein Vogel in der Luft. Der Grundsatz des christlichen Glaubens lautet: Du bist von Gott geliebt! Der Philosoph Descartes hat zu Beginn der Neuzeit gesagt: Cogito, ergo sum – Ich denke, also bin ich. Bei allem Respekt vor dem Denken sagen Christen das anders: Amor, ergo sum – Ich bin geliebt, also bin ich. Das geht über das Denken hinaus. Das ist der letzte Grund unserer Christen- und Menschenwürde.
Gottes Liebe hat einen Namen: Jesus Christus. Seine Himmelfahrt meint nicht, dass er eine steile Karriere nach oben gemacht hat. Er ist kein Aufsteiger. Er ist heruntergekommen in unser menschliches Dasein. Er hat gehört und selbst erlebt, was hier zum Himmel schreit. Er hat unserer gebeutelten und geschlagenen Menschennatur Raum gegeben in Gott, sie in Gott beheimatet. Das ist der Himmel, von dem Christi Himmelfahrt spricht. Nicht da, wo der Himmel ist, ist Gott (irgendwo über den Sternen); sondern da, wo Gott ist, ist der Himmel. Und in ihm ist der Mensch ganz in seinem Element – wie der Fisch im Wasser, wie der Vogel in der Luft.

Firmung

Das Sakrament der Firmung lädt unsere Jugendlichen ein, den Heiligen Geist zu empfangen und mit seinem Beistand erwachsene Christen und Mitglieder unserer katholischen Kirche zu sein. Firmung ist ein neuer Lebensabschnitt. Sie ist ein Neuanfang, sie markiert auf ihre Art den Übergang in einen neuen Lebensabschnitt. Erwachsene junge Menschen sagen Ja zur Mitgliedschaft der Kirche. Gerade jetzt, wo immer mehr Menschen unsere Kirche kritisch anschauen und nicht unbedingt mit uns im Boot bleiben möchten. Unsere Jugendlichen rechnen mit dem Beistand des Hl. Geistes und voll Vertrauen und Zuversicht blicken sie in die Zukunft.

Sie glauben an den lebendigen Geist, der sie auf ihrem künftigen Lebensparcours stärken und begleiten wird. Sie werden nun durch den Empfang des heiligen Sakramentes der Firmung erwachsene Mitglieder in der Kirche.
Unsere Kirchgemeinden sind überzeugt, dass ihre Lebensüberzeugungen im Glauben und in der Tiefe des Herzens und Gewissens verankert sind. Wir bieten unsere Freundschaft und Begleitung an, damit sie in der Zukunft immer mutiger, leidenschaftlicher und zielstrebiger die Herausforderungen des Alltags bewältigen können.
Firmung ist ein Geschenk Gottes. Der Heilige Geist will unsere jungen Erwachsenen Mitchristen und Mitchristinnen stärken und ermutigen, als mündige Menschen in Lehre und Studium, in Gesellschaft und Kirche, Verantwortung zu übernehmen.
Wir beten mit ihnen und wünschen unseren jungen Mitchristen für ihren künftigen Lebensweg viel Freude.
Die Firmung 2019 findet am Pfingstsamstag, 8. Juni, 10.00 Uhr in Laupersdorf statt. Firmspender ist Generalvikar Dr. Markus Thürig.

Komm, Heiliger Geist, heilige uns! Erfülle unsere Herzen mit brennender Sehnsucht nach der Wahrheit, dem Weg und dem vollen Leben. Entzünde in uns dein Feuer, damit wir selbst davon zum Licht werden, das leuchtet und wärmt und tröstet.

Pfingsten

Was machen die Jünger Jesu? Sie kehren vom Ölberg nach Jerusalem zurück und sie haben weiter gebetet und gewartet. Sie wissen, ihre Aufgabe ist Zeugnis abzulegen. Aber sie haben noch Angst, sie fühlen sich noch sicherer hinter den geschlossenen Türen. Und sie beten.
So tritt Jesus in ihre Mitte und gib ihnen den versprochenen Geist, die Kraft des versprochenen Geistes. So kommt und tritt in unsere Geschichte das erste Pfingsten.

Nicht auf den Marktplatz, nicht in den Palästen tritt der Geist hervor, er wählt nicht die Orte und Plätze, wo die Eroberungen beginnen. Der Geist kommt an diesen Ort, wo es Grübelei und Unsicherheit, Angst und Hoffnung gibt. Er kommt an den Ort, wo man um ihn gebetet hat. Jerusalem ist voller Pilger. Aber der Geist erscheint in den Zungen wie von Feuer im Obergemach, in einem einfachen Haus. Dieses Haus erfüllt das Brausen, der heftige Sturm.

Nicht in die Paläste, Tempel und Kasernen fährt er hinein, sondern dorthin, wo schon alles umgewertet wurde. Hier wartet man nur auf den Geist. Diese kleine Schar möchte nur Zeugnis ablegen, Zeugnis bis zum Ende der Welt.

Da kommt plötzlich vom Himmel her ein Brausen: neuer, frischer Wind. Er bläst durch die Stadt, durch meine Gedanken, durch die Gemeinde, durch all unsere Kirchen. Er bläst in all unseren Häusern …

Komm, Heiliger Geist! Komm! Rufen wir ihn miteinander an. Er kommt, wo man ihn bittet. Es ist Geburtstagsfest der Kirche, Geburtstagsfest einer lebendigen Gemeinde.

Wir wünschen Ihnen und allen Gemeinden ein schönes Pfingstfest. Ein Lebendigwerden durch den Heiligen Geist.

Einnahmen Fastenopfer 2019

Aedermannsorf:	Reistag	Fr. 2200.00	**Fr. 3355.95**
	Kollekte	Fr. 1155.95	
Herbetswil:	Spaghettitag	Fr. 1640.00	**Fr. 2304.75**
	Kollekte	Fr. 664.75	
Laupersdorf:	Spaghettitag	Fr. 1400.00	**Fr. 2524.90**
	Kollekte	Fr. 1124.90	
Matzendorf:	Suppentag	Fr. 1000.00	**Fr. 3125.50**
	Kollekte	Fr. 2125.50	
Welschenrohr:	Suppentag	Fr. 708.80	**Fr. 1733.25**
	Kollekte	Fr. 1024.45	
Total			**Fr. 13044.35**

Tägliches Gebet zum Heiligen Geist

(Hl. Johannes Paul II)

O Heiliger Geist, Du Liebe des Vaters und des Sohnes
Gib mir immer ein, was ich denken soll
Gib mir immer ein, was ich sagen soll und wie ich es sagen soll
Gib mir ein, was ich verschweigen und wie ich mich dabei verhalten soll
Gib mir ein, was ich zur Ehre Gottes, zum Wohl der Seelen und zu meiner eigenen Heiligung tun soll

Heiliger Geist, gib mir Verstand, um zu verstehen und zu erkennen
Gib mir das Fassungsvermögen, um alles zu behalten
Lehre mich die Methoden und gib mir die Fähigkeit, immer wieder zu lernen
Gib mir Scharfsinn, um richtig zu deuten und zu unterscheiden
Gib mir die Gnade, um wirkungsvoll zu sprechen

Heiliger Geist, gib mir Zuversicht und Treffsicherheit am Beginn
Leite und führe mich bei der Ausführung und schenke mir Vollkommenheit beim Beenden

AMEN.

Einladung zur

Maiandacht

an Christi Himmelfahrt
Donnerstag, **30. Mai 2019** um 20.00 Uhr
in der **Horngraben Kapelle in Matzendorf**
mit der Pastoralraumleiterin Andrea Allemann

Freundlich lädt ein:
Katholische Bauernvereinigung Thal

Bei schlechter Witterung treffen wir uns in der Kapelle St. Agatha in Matzendorf.

Kollekten

Samstag/Sonntag, 25./26. Mai

Diözesanes Kirchenopfer für die gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Bischofs

Gemeinsam mit den anderen Bistümern in der Schweiz finanziert die Diözese Basel deutschschweizerische und gesamtschweizerische Aufgaben. Dazu gehört z. B. die Schweizerische Kirchenzeitung, theologische Fachzeitschrift und Amtsblatt der Diözesen. Nennenswert sind auch die Beiträge des Bistums Basel an den Genugtuungsfonds der röm.-kath. Kirche in der Schweiz. Immer wieder werden Projektbeiträge geleistet, so z. B. an das internationale Taizé-Treffen im Dezember 2017 in Basel. Ihre Gabe ermöglicht die Unterstützung solcher Vorhaben.

Samstag/Sonntag, 1./2. Juni

Für die Arbeit der Kirche in den Medien (Mediensonntag)

Möchten Sie gut informiert sein? Sollen Ihnen zuverlässige Medien zur Verfügung stehen, auch wenn es um Glaubensfragen oder die Kirche geht? Möchten Sie sich intensiver mit weltanschaulichen Themen und zahlreichen gesellschaftlichen Problemen befassen, mit denen wir heute alle konfrontiert sind? Dann unterstützen Sie diese Kollekte für das christliche Zeugnis in den Medien, wie zum Beispiel kath.ch oder das Jugendprojekt Underkath, denn es gilt viele Herausforderungen zu meistern. Ihnen allen ein herzliches Danke im Namen der Schweizer Bischöfe.

Laupersdorf

Pfarreisekretariat | Annelies Walser-Imfeld | Höngerstrasse 555 | Laupersdorf | Tel. 076 392 28 80 | sekretariat-la@prduennernthal.ch
Bürozeit | Jeden ersten Donnerstag im Monat von 8.30–10.30 Uhr im Pfarreisaal (Gemeindezentrum)
Sakristanin | Susanna Rudolf von Rohr | Gäustrasse 54 | 4703 Kestenholz | Tel. 079 256 78 69

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Bittgottesdienst im Horngraben

Montag, 27. Mai, 09.00 Uhr

Besammlung um 07.50 Uhr beim Eisenhammer. Um 08.00 Uhr gemeinsamer Weggang in den Horngraben.

Stadtführung in Solothurn

Dienstag, 28. Mai, 15.00 Uhr, beim Schulhaus in Laupersdorf

Wir machen eine Entdeckungsreise durch Solothurn und lassen uns durch die gekonnte Führung in die Geheimnisse der Stadt einweihen. Nach der Führung haben wir in einer Pizzeria Platz reserviert. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Kostenbeteiligung: 5.– Fr. für die Chauffeuse.
Anmeldung bei Andrea Müller Tel. 062 391 43 11 oder per E-Mail andrea.mueller@ggs.ch.
Wir freuen uns auf einen spannenden Besuch in Solothurn mit euch zusammen.

Der Vorstand/Frauengemeinschaft

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 30. Mai

Wir treffen uns um 10.30 Uhr bei jedem Wetter vor oder in der Kirche. Bei schönem Wetter führen wir einen Bittgang zum Gemeindezentrum durch. Um ca. 11.00 Uhr Eucharistiefeier beim Gemeindezentrum. Anschliessend Apéro. Bei schlechtem Wetter findet die Eucharistiefeier um 10.30 Uhr in der Kirche statt.

Firmung

Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr, in Laupersdorf

25 Jugendliche aus dem Pastoralraum dürfen gemeinsam das Sakrament der Firmung vom Generalvikar Dr. Markus Thürig empfangen.
Aus unserer Pfarrei werden sieben Jugendliche gefirmt. Es sind dies: Lisa Büttler; Fabian Fankhauser; Rahel Müller; Salomé Schnyder; Cédric Spiess; Joëlle von Burg; Melia Wiget.
Wir wünschen diesen jungen Menschen, ihren Firmpaten und Familien eine schöne und unvergessliche Feier und Gottes Segen auf ihrem Lebensweg.

Erstkommunion 2019

Seit vergangenem Herbst haben sich die Erstkommunikanten auf ihr Sakrament vorbereitet. Bei jedem Vorbereitungsblock haben sie ein weiteres Puzzleteil angefügt und viele schöne Momente miteinander erlebt. So wurde der 28. April ein ganz besonderer Tag für die elf Kinder. Durch die wunderschönen Lieder, das Lesen der Fürbitten und das Mithelfen bei der Gabenbereitung haben alle Gottesdienstbesucher gespürt, dass wir ein Teil von Gottes Puzzle sind. Ein herzliches Dankeschön geht an alle lieben Menschen, welche die Kinder auf ihrem Weg zur Erstkommunion begleiteten und dazu beigetragen haben, dass die Erstkommunion für alle unvergesslich bleibt.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 26. Mai, 09.00 Uhr
Jahrzeit: Pfr. Emil Häusler, alle verstorbenen Seelsorger der Pfarrei; Agnes von Arx-Steiner; Werner und Aline Strähl-Kaufmann; Geschwister: Annemarie Brunner, Pia Brunner, Max Brunner und Magdalena Brunner, Höngen; Angela Borer-Schwarzenbach; Rosalia Walser; Rösi und Meinrad Koch-Brunner; Alice Dietschi-Kamber.

Gedächtnis: Maria und Johann Schwarzenbach-Koch; Max Probst-Fluri; Elisabeth und Otto Fluri-Meister; Johann Rudolf Brunner; Werner und Beatrice Jeger-Schaad; Josef Schmid-Kahr; Josef Fluri-Schaad;

Aedermannsdorf

Pfarreisekretariat | Andrea Eggenschwiler | sekretariat-ae@prduennernthal.ch
Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 394 15 40 **| Bürozeiten |** MI 9.30–10.30 Uhr sonst privat | Sandackerstrasse 236 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 530 26 59
Sakristane | Monika Wyden | Gässli 15 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 530 31 68
Stipo Gelo | Leuenallee 2e | 4702 Oensingen

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Firmung

Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr
Kirche Laupersdorf

25 Jugendliche aus unserem Pastoralraum, welche die 9. Klasse besuchen, dürfen das Sakrament der Firmung von Dr. Markus Thürig, Generalvikar des Bistums Basel, empfangen. Aus Aedermannsdorf werden gefirmt:
– Michel Allemann
– Antonia Eggenschwiler
– Marco Vogt
Wir wünschen den Firmlingen mit ihren Paten und Familien einen schönen Festtag und alles Gute sowie Gottes Segen für die Zukunft.

Abschlussfest Sunntigsfiir

Das Abschlussfest muss von Mittwoch, 5. Juni auf **Mittwoch, 12. Juni** verschoben werden. Eine persönliche Einladung folgt.

Frauengemeinschaft Frühlingsbräteln

Sonntag, 2. Juni, 11.30 Uhr

Herzliche Einladung zum Bräteln im Bläsiwäldli für die ganze Dorfbevölkerung. Getränke und Kuchen können vor Ort gekauft werden. Der Anlass findet nur bei schönem Wetter statt. Auskunft bei unsicherem Wetter ab 9 Uhr unter Telefon-Nr. 062 530 00 34.

Frauengemeinschaft Jubiläums-Vereinsreise

Samstag, 22. Juni, 09.30 Uhr

Die Reise führt uns in diesem Jahr auf den Harder Kulm. Nähere Informationen findet ihr auf den persönlichen Einladungen oder auf dem Flyer bei den Anschlagbrettern. Anmeldungen bis am 1. Juni 2019 an Denise Meister, Telefon 062 530 00 34 oder denisemeister84@gmail.com.

Glauben und Leben

Taufe

Am Sonntag, 5. Mai wurde getauft und in die Gemeinschaft unserer Kirche aufgenommen:
Aurelio Giuliano Cavallo, Sohn von Fränzi und Giuseppe Cavallo. Wir wünschen den Eltern viel Freude mit Aurelio und alles Gute und den Segen Gottes. Da werden Hände sein, die dich tragen und Arme, in denen du sicher bist und Menschen, die dir ohne Fragen zeigen, dass du willkommen bist.

Khalil Gibran

Wir beten für unsere Verstorbenen

Dienstag, 28. Mai, 19.30 Uhr
Jahrzeit: Albin Studer-Gimpl.
Gedächtnis: Theres Eggenschwiler.

Sonntag, 2. Juni, 10.30 Uhr
Gedächtnis: Margrit und Josef Schwegler-Stöckli; Paul Eggenschwiler-Bieli; Olga Hug-Vogt.

Mittwoch, 5. Juni, 10.00 Uhr
Jahrzeit: Karolina und Josef Bläsi-Hammer; Niklaus Eggenschwiler-Solèr; Louise und Peter Stalder-Zihlmann und ihre Kinder.
Gedächtnis: Otto Kamber; Marie Studer-Bürge; Theres Eggenschwiler; Peter Vogt; Ella und Josef Bobst-Schaad; Gertrud und Hans Bläsi-Masson; Angela Hänggi-Bieli; Delphine und Paul Bieli-Tramontin.

Erstkommunion

Sechs Kinder durften am 12. Mai 2019 die erste heilige Kommunion empfangen. Wir danken allen ganz herzlich, die mit den Kindern einen unvergesslichen Gottesdienst vorbereitet und zum guten Gelingen beigetragen haben. Wir wünschen allen Erstkommunikanten viel Glück und Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

Herbetswil

Pfarreisekretariat | Sabine Müller-Altermatt | Kirchstrasse 71 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 19 50
sekretariat-he@prduennernthal.ch **| Bürozeit |** DO 09.00–11.00 Uhr
sonst privat | Dorfstrasse 6 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 20 26
Sakristaninnen | Sonja Meister | Fuchsackerweg 140 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 18 52
Stellvertretung | Caroline Barmettler | Maultrommenweg 156 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 22 24

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Christi Himmelfahrt

Dieses Bild wurde an Auffahrt 2018 von Daniel Fluri aufgenommen.

Bittgänge

In den Tagen vor Christi Himmelfahrt finden im Pastoralraum wieder die Bittgänge zur Horngrabenkapelle und zur Kirche Aedermannsdorf statt. Dazu treffen wir uns wie folgt:

Montag, 27. Mai
08.00 Uhr, Eisenhammer Aedermannsdorf
09.00 Uhr, Gottesdienst im Horngraben

Dienstag, 28. Mai
19.00 Uhr, Kirche Herbetswil
19.30 Uhr, Gottesdienst in Aedermannsdorf

Wir würden uns sehr freuen, viele grosse und kleine Pfarreiangehörige zu diesen Bittgängen begrüssen zu dürfen.

Firmung 2019

Am Pfingstsamstag, 8. Juni werden die Jugendlichen der 9. Klasse aus unserem Pastoralraum gefirmt. Das Firmsakrament wird von Generalvikar Dr. Markus Thürig um 10.00 Uhr in der Kirche Laupersdorf gespendet. Aus unserer Pfarrei wird gefirmt:
Mirjam Meister
Neuackerstrasse 125

Liebe Mirjam
Möge dich der Heilige Geist in deinem Glauben stärken, dich wie ein sanfter Windhauch durchs Leben begleiten und dir Mut machen, deinen Weg zu gehen. Wir wünschen dir einen wunderschönen und gesegneten Festtag.

Pfingsten

Der Gottesdienst am Pfingstsonntag wird vom Kirchenchor musikalisch umrahmt. Der Chor wird die St.-Anna-Messe von Richard Flury singen.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Mittwoch, 29. Mai, 19.30 Uhr
Jahrzeit: Beat Husistein; Albin Studer und Angehörige; Albin Meister und Geschwister.
Gedächtnis: Mathé Uebelhart-Meister; Verena und Alois Uebelhart-Flück; Lilly und Adolf Eggenschwiler-Roth; Magdalena Meier, Hubert Meier und Josef und Bertha Meier-Aregger; Bertha Altermatt-Halter.

Freitag, 7. Juni, 19.30 Uhr
Jahrzeit: Albert und Viktoria Meier-Studer, Kinder und Angehörige; German und Elise Meister-Fluri, Kinder und Anverwandte.
Jahresgedächtnis: Lydia und Kilian Meier-Eggenschwiler und Sohn Martin.
Gedächtnis: Cécile Huber; Christian Altermatt; Elsa und Wigbert Roth-Meier und Fabian Gerber; Rudolf Fluri-Meier; Anna Huber, Arthur Meier, Karl und Peter Huber.

Matzendorf

Pfarreisekretariat | Anita Meister | sekretariat-ma@prduennernthal.ch | Tel. 062 394 22 20
Bürozeit | MO 9–11 Uhr im Cheminéeraum des Pfarreiheims | Matzendorf
sonst privat | Bodenacker 3 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 30 50
Sakristaninnen Kirche | Dorli Ackermann-Fluri
Dorfstrasse 56 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 17 72
Marianne Schaller-Fluri | Breitrütti 1 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 21 78
Sakristanin Kapelle | Maria Schindelholz-Zemp
Neumatt 2 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 13 16

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Spaghetti-Tag
Samstag, 25. Mai, ab 12.00 Uhr, Pfarreiheim

Die Dorfbewohner sowie auch auswärtige Gäste sind ab 12.00 Uhr ganz herzlich zum Spaghetti-Essen ins Pfarreiheim eingeladen. Der Pfarreirat würde sich freuen, möglichst viele Besucher begrüssen und bewirten zu dürfen.

Schnäggli-Träff
Dienstag, 4. Juni, ab 08.30 Uhr, im Pfarreiheim 1. Stock

Habt ihr Lust, andere Familien mit Kindern kennenzulernen? Die Kinder nach Herzenslust spielen zu lassen? Bei Kaffee, Sirup und Kuchen zu plaudern? Dann kommt doch auch zum Schnäggli-Träff! Er steht allen Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren offen. Genügend Spielzeuge und Krabbeldecken stehen bereit. Wir freuen uns!
www.frauengemeinschaft-matzendorf.ch

Spielnachmittag für Kinder
Mittwoch, 5. Juni, 14.00 bis 16.30 Uhr, im Pfarreiheim 1. Stock

Wir spielen zusammen altersangepasste Spiele und haben dabei viel Spass. Bei schönem Wetter findet der Spielnachmittag draussen statt. Alle Informationen auf unserer Internetseite *www.frauengemeinschaft-matzendorf.ch*

Erstkommunion

Am 5. Mai 2019 durften die Erstkommunionkinder gemeinsam mit ihren Familien und Paten ihren grossen Festtag feiern.
Wir möchten nochmals allen Helferinnen und Helfern danken, welche diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Firmung

Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr, Kirche Laupersdorf

Am Samstag vor Pfingsten findet die Firmung statt. Als Firmspender wird Generalvikar Markus Thürig anwesend sein. Gemeinsam dürfen die Jugendlichen aus unserem Pastoralraum, welche die 9. Klasse besuchen, das Sakrament der Firmung empfangen. Sie haben sich intensiv auf dieses Sakrament vorbereitet. Aus Matzendorf werden gefirmt: **Colin Ackermann,** Ramisbühl 9; **Jelena Illi**, Gartenstrasse 1; **Jasmin Meister**, Mühlestrasse 2 und **Lukas Steiger**, Rainweg 49.
Wir wünschen den Firmlingen mit ihren Paten und Familien einen schönen Festtag und alles Gute sowie Gottes Segen für die Zukunft.

Bibliothek im Pfarreiheim Matzendorf

Die Bibliothek wird am Samstag, 25. Mai, während des Spaghetti-Tages, von 12.15 bis 13.15 Uhr für Sie geöffnet sein. Das nächste Mal ist die Bibliothek am Mittwoch, 12. Juni geöffnet.

Glauben und Leben

Zum Schöpfer heimgekehrt

Am Mittwoch, 1. Mai, verstarb Frau Hedwig Kälin-Müller im Alter von 91 Jahren. Die Verstorbene war wohnhaft an der Wengistrasse 40 in Matzendorf. Den Angehörigen entbieten wir unsere herzliche Anteilnahme und wünschen ihnen viel Kraft und Trost, um über den schweren Schicksalsschlag hinwegzukommen.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 25. Mai, 18.30 Uhr, Kirche
Jahrzeit: Josef Wyss-Arn und Hans Wyss; Leonhard Meister-Hänggi; Josefina und Bernhard Eichholzer-Gumann; Georg Hügli-Müller; Rosa und Edwin Prost-Meister; Lilly Müller-Probst.
Gedächtnis: Mario Eggenschwiler; Paul Bieli-Meister; Adelbert und Rosa Meister-Meister; Maria Meister, Klara und Josef Allemann-Meier; Alfons und Greti Bieli-Stampfli; Roland Schindelholz-Volkowa.

Sonntag, 2. Juni, 09.00 Uhr, Kirche
Dreissigster: Annemarie Hug-Schorno.
Jahrzeit: Helene Meister und Lily Zumbühl; Klara Strähl; Iris Bietenholz; Helene und Adolf Meister-Eggenschwiler.
Gedächtnis: Daniel Nick-Brunner.

Montag, 3. Juni, 09.00 Uhr, Horngraben
Gedächtnis: Therese Fluri-Meister, ihre Eltern und verstorbenen Geschwister und Cécile Meister-Fluri.

Welschenrohr | Gänsbrunnen

Pfarreisekretariat | Nicole Schneeberger | Mühlebachstr. 588 | 4716 Welschenrohr
Tel. 032 639 15 23 | sekretariat-we@prduennernthal.ch
Sakristan | Hubert Allemann | Röthlenweg 227 | 4716 Welschenrohr | Tel. 032 639 10 66
Robert Vogt, Rötistrasse 570, 4716 Welschenrohr, Tel. 032 639 16 26

Mitteilungen

Horngrabengottesdienste

Montag, 27. Mai, 09.00 Uhr

Am Montag, 27. Mai beginnen wieder die Gottesdienste im Horngraben in Matzendorf. Sie finden jeweils am Montag um 9 Uhr statt und werden wöchentlich bis zum 9. September durchgeführt. Die Gottesdienste finden bei jedem Wetter statt. Scheint die Sonne, so wird im Freien vor der Kapelle gefeiert. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kapelle statt.
Zum Start am Montag, 27. Mai ist eine Prozession vom Eisenhammer zur Horngrabenkapelle vorgesehen. Wir treffen uns um 07.50 Uhr auf dem Eisenhammer-Gelände. Abmarsch der Prozession ist um 8 Uhr.
Besuchen Sie doch diese ganz speziellen Gottesdienste.

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 30. Mai, 10.30 Uhr

Wir feiern gemeinsam Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 30. Mai um 10.30 Uhr mit einer Kommunionfeier. Der Cäcilienchor singt für uns die «Messe brève in C» von Charles Gounod. Die Leitung hat die Dirigentin Alina Kohut, an der Orgel spielt Urban Fink.
Dieser Tag wird im Brauchtum auch als Vater- oder Herrentag bezeichnet. So wurde dieser nach der Einführung des Muttertags anfangs des 20. Jahrhunderts in verschiedenen Staaten zum Gegenstück, nämlich zum «Vatertag». Wir erwarten Sie!

Firmung in Laupersdorf

Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr

An erster Stelle möchte ich mich von Herzen entschuldigen. In der letzen Ausgabe habe ich beim Aufführen der Firmlinge zwei junge Männer vergessen. Natürlich gehören Janis Schneeberger und Loris Fuss auch zu unseren Firmlingen. Sorry!
Dieses Jahr findet die Firmung aller Jugendlichen des Pastoral raumes am Samstag, 8. Juni um 10 Uhr in Laupersdorf statt.
25 Jugendliche werden in der Firmung als Gabe die Kraft des Heiligen Geistes erhalten. Was in der Taufe durch die Eltern und Paten versprochen und grundgelegt wurde, in der Erstkommunion durch einen ersten persönlichen Zuspruch Ausdruck fand, wird in der Firmung mit einem überzeugten Bekenntnis bekräftigt. Der Heilige Geist verleiht Standvermögen und ermutigt, Verantwortung für sich und die Gemeinschaft zu übernehmen. Das Sakrament vertieft in besonderer Weise den Übergang vom Kindsein zum Erwachsenwerden. Die Jungen und Mädchen sind danach Katholiken mit allen Rechten und Pflichten.
Aus unserer Gemeinde empfangen folgende Jugendliche die Firmung:
– **Mara Allemann**
Höhenweg 585
– **Noel Allemann**
Höhenweg 585
– **Manuela Allemann**
Röthlenweg 595
– **Remo Antenen**
Hintere Malsen 136
– **Jonas Diemand**
Fabrikstrasse 217
– **Loris Fuss**
Schafmatt 38, Gänsbrunnen
– **Janine Schneeberger**
Hofackerstrasse 204
– **Janis Schneeberger**
Fabrikstrasse 186
– **Luca Schneeberger**
Mühlebachstrasse 588

Der Firmspender Dr. Markus Thürig, Generalvikar des Bistums Basel, wird die Firmlinge an einem Begegnungsabend kennenlernen und mit ihnen diverse Fragen austauschen können.
Psalm 103, Vers 11: Wie sich der Himmel über die Erde wölbt, so umgibt Gottes Liebe alle, die Gott vertrauen.
Allen einen unvergesslichen Tag und Gottes Segen für die Zukunft.

Pfingsten

Sonntag, 9. Juni, 10.30 Uhr

In der Festmesse zu Pfingsten am Sonntag, 9. Juni um 10.30 Uhr singt der Cäcilienchor die «Missa in C-Dur» von L. B. Est. Die Leitung übernimmt Alina Kohut. Als Begleitung an der Orgel spielt Patrik Fluri aus Matzendorf und an den Violinen Sandra und Michelle Probst aus Mümliswil.
Im Lied «Laudate Dominum» von W. A. Mozart geniessen wir das Sopransolo von Cornelia Allemann.
Wir laden Sie herzlich zu diesem feierlichen Gottesdienst ein.

Was ist Pfingsten?

Die Bedeutung der meisten Feiertage (z. B. Weihnachten, Ostern) ist bekannt. Wie lässt sich jedoch der Hintergrund zu Pfingsten den Kindern erklären? Probieren wir doch mal so:
50 Tage sind seit dem Osterfest vergangen. Nun steht Pfingsten vor der Tür.
Jesus' Freunde waren sehr traurig, weil Jesus nicht mehr direkt bei ihnen war. Und sie hatten Angst, von Gott und von der Auffahrt Jesu zu erzählen. Wie gut, dass Gott ihnen seinen guten Geist schickte! Als sie sich zum Beten und Singen trafen, kam er wie ein starker, befreiender Wind – er vertrieb die Angst der Jünger, hauchte ihnen auch Kraft und Mut ein und trieb sie an. Nun trauten sie sich, anderen begeistert und erfüllt von Gott und der Auferstehung Jesu zu erzählen! Sie erzählten so begeistert, dass alle Menschen verstanden, was sie meinten, auch diejenigen, die andere Sprachen redeten. Viele wollten von nun an zu Jesus gehören und liessen sich taufen. Pfingsten gilt deshalb als Beginn der Kirche, als ihr Geburtstag.

Vorschau Cäcilienfest

Samstag, 15. Juni in Aedermannsdorf

Dieses Jahr findet das Cäcilienfest in Aedermannsdorf statt. Am Samstag, 15. Juni wird auch der Kirchenchor aus Welschenrohr am Fest teilnehmen. Nähere Informationen folgen im nächsten Kirchenblatt.

Vorschau Fronleichnam

Donnerstag, 20. Juni, 10.30 Uhr

Auch dieses Jahr werden wir bei schönem Wetter den Festgottesdienst zu Fronleichnam unter den Linden vor der Mehrzweckhalle (Schulhaus) feiern. Musikalisch umrahmt wird die Feier vom Jodlerclub Rosinlithal aus Welschenrohr. Wir freuen uns auf diese Feier unter freiem Himmel. Notieren Sie sich doch dieses Datum.

Pastoralraumpfarrer | Toni Bucher | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal
062 391 91 89 | toni.bucher@kath-pfarrei-balsthal.ch
Seelsorger | Heinz Bader (Katechet) | 062 391 58 57 (Privat) | 062 391 91 87 (Büro)
heinz.bader@kath-pfarrei-balsthal.ch
Markus Heil (Diakon) | 062 391 34 20 (Büro) | markus.heil@kath.ch
Daniel Poltera (Katechet) | 062 391 91 88 (Büro) | daniel.poltera@kath-pfarrei-balsthal.ch
Pastoralraumsekretariat | Simon Haefely | 062 391 01 59 (Privat) | simon.haefely@ggs.ch
www.st-wolfgang-im-thal.ch

«Im 7. Himmel!»

Gemeinsamer Auffahrtsgottesdienst für den ganzen Pastoralraum
30. Mai 19 um 10.15 Uhr beim Schulhaus Brühl in Mümliswil

Zum Fest Christi Himmelfahrt laden wir zu einem zweiten grossen Gottesdienst als Anlass für den ganzen Pastoralraum ein. Der Familiengottesdienst wird von Jugendlichen mitgestaltet und steht unter dem Motto «Im 7. Himmel». Es spielt die Dixieband Mumol Stompers. Bei gutem Wetter findet der Gottesdienst im Freien statt, bei schlechtem Wetter (auch bei zu viel Hitze) findet der Gottesdienst im Festzelt statt. Wer braucht, bitte einen Sonnenhut mitbringen.

«Was steht ihr da und schaut gen Himmel?» werden die Jünger in der Erzählung von Christi Auffahrt gefragt. Auch wir haben (zumindest früher) unter «Himmel» vor allem die Zeit nach dem Tod gesehen. Die Einladung an die Jünger, nicht in den Himmel zu schauen, fordert uns heraus, Spuren des Reichs Gottes im Hier und Jetzt zu sehen.

«Im 7. Himmel»: Auch unsere Hoffnungen nach dem «7. Himmel» lassen uns oft ohnmächtig träumen von dem, was wir gerne hätten. Und wenn wir es dann haben, stellen wir seine Vergänglichkeit fest und fürchten uns fast mehr vor dem Verlust des Himmels, als dass wir ihn jetzt wahrnehmen und geniessen könnten.

Wie also ist es mit dem Himmel hier und jetzt?

Zu unserem zweiten Pastoralraumgottesdienst sind besonders auch die Familien, die Kinder und die Jugendlichen eingeladen. Ist unser Pastoralraumanlass im Advent mit den drei Kirchenchören doch ein sehr schöner Anlass, der sich durchaus im traditionellen Rahmen einer feierlichen Liturgie in der Kirche abspielt. Ergänzend dazu soll der Anlass im Frühsommer einen anderen Raum eröffnen. Als Familiengottesdienst mit der Mümliswiler Dixieband Mumol Stompers wollen wir im Freien feiern und uns auf vielfältige Weise anregen lassen. Wir wollen neue Fragen stellen und auf die Suche gehen. Dazu ist die Frage an die Jünger «Wo schaut ihr hin?» eine sehr gute Ausgangsfrage, für unseren Glauben, aber auch für unsere Gemeinschaft, für unserer Pfarreien und für unseren Pastoralraum auf neue Antworten zu kommen. Wir freuen uns, wenn Sie kommen.

Bitte beachten: *Damit die Anreise mit dem Postauto möglichst reibungslos möglich ist, haben wir den Gottesdienst von 10.00 auf 10.15 Uhr verschoben!!!*
Abfahrt Balsthal Bahnhof um 09.59 Uhr und
in Balsthal Zentrum um 10:00 Uhr
(ab Holderbank um 09.20 Uhr ab Dorfplatz mit Umsteigen in Balsthal)

Anschliessend an den Gottesdienst wird ein Apéro serviert. Wer zum Zmittag bleiben will, findet beim Stüblifest des FC Mümliswil gleich beim Festareal nebenan verschiedenste Verpflegungsmöglichkeiten, vom Pizzastübli über den Hamburgerstand bis zum Zelt mit Steak und Pommes Frites ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Wir sind dankbar, für die Zusammenarbeit mit dem FC Mümliswil, mit dem wir uns für diesen Anlass bestens ergänzen.
Markus Heil

Pfarrei Balsthal

Pfarramt | Pfarrer Toni Bucher | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal
062 391 91 89 | toni.bucher@kath-pfarrei-balsthal.ch
Pfarreisekretariat | Nadine Bader und Monika Hafner | 062 391 91 91 | Fax 062 391 91 90
sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch | Homepage: www.st-wolfgang-im-thal.ch
Bürozeiten | Dienstag bis Freitag von 9–11 Uhr | Montag und Donnerstag von 14–16 Uhr
Sakristan | Georg Rütti | 062 391 91 86 (Büro) | 079 234 29 28 (Privat)
Stellvertreter: Hans Meier, 062 391 50 14 **| Pfarreiheimreservation |** Pfarramt, 062 391 91 91
Altersheimseelsorge Inseli Balsthal | Heinz Bader | 062 391 58 57 (Privat) | 062 391 91 87 (Büro)

Gottesdienste

Samstag, 25. Mai
15.30 Uhr, Tauffeier für Nikolina Babic
18.00 Uhr, Santa Messa italiana/ Eucharistiefeier

Sonntag, 26. Mai
6. Sonntag der Osterzeit
10.30 Uhr, Versöhnungsfeier, Familiefiir, Eucharistiefeier
(siehe Mitteilungen)
Der Gottesdienst wird von den 4.-Klässlern mitgestaltet.
Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für die gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Bischofs.
11.30 Uhr, Fiire mit de Chliine
(siehe Mitteilungen)

Dienstag, 28. Mai, 08.00 Uhr
Raum der Stille
Stilles Sitzen

Mittwoch, 29. Mai, 18.00 Uhr
Raum der Stille
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 30. Mai, 10.15 Uhr
Christi Himmelfahrt
Beim Schulhaus Brühl in Mümliswil
Pastoralraumgottesdienst zu Auffahrt, Familiefiir, Eucharistiefeier
Der Gottesdienst wird von Jugendlichen mitgestaltet. Musikalische Umrahmung durch die Dixieband Mumol Stompers.
Kollekte: Brücke – Le pont (Hilfswerk KAB).
Anschliessend sind alle zu einem Apéro eingeladen (siehe Mitteilungen).

Freitag, 31. Mai
10.00 Uhr, reformierter Gottesdienst **(Altersheim Inseli)**
19.30 Uhr, Maiandacht **(Ottilienkapelle)**

Samstag, 1. Juni, 18.00 Uhr
Kommunionfeier

Sonntag, 2. Juni
Mediensonntag
10.30 Uhr, Kommunionfeier
Kollekte: für die Arbeit der Kirche in den Medien.
17.00 Uhr, kroatische Messe

Dienstag, 4. Juni, 08.00 Uhr
Raum der Stille
Stilles Sitzen

Mittwoch, 5. Juni, 18.00 Uhr
Raum der Stille
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 6. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Freitag, 7. Juni
Herz-Jesu-Freitag
10.00 Uhr, Kommunionfeier **(Altersheim Inseli)**
17.00 Uhr, Aussetzung des Allerheiligsten

Samstag, 8. Juni
13.00 Uhr, Trauungsfeier für Christian Bieli und Melanie Käch
18.00 Uhr, Santa Messa italiana

Sonntag, 9. Juni, 10.30 Uhr
Pfingsten
Kommunionfeier
Der Gottesdienst wird vom Kirchenchor Holderbank, verstärkt durch Sänger und Sängerinnen aus Balsthal, gesanglich mitgestaltet.
Kollekte: Diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Mitteilungen

Versöhnungsfeier/Familiefiir
Sonntag, 26. Mai, 10.30 Uhr
Pfarrkirche

Ein zentrales Thema im Religionsunterricht der 4. Klassen ist die Versöhnung. Der Versöhnungsweg ist dieses Jahr unter das Thema «Knoten lösen» gestellt. Die Kinder werden den Weg mit einer erwachsenen Begleitperson gehen. Meistens wird es von Vater oder Mutter, sicher aber von einer dem Kinde vertrauten Person begleitet. Als Abschluss des Versöhnungsweges feiern wir am Sonntag, 26. Mai, um 10.30 Uhr einen Versöhnungsgottesdienst, zu dem besonders die Schüler der 4. Klassen mit ihren Familien eingeladen sind.
Isabel Berger und Toni Bucher

Fiire mit de Chliine

Sonntag, 26. Mai, 11.30 Uhr
Pfarrkirche

Liebe Eltern, liebe Kinder
Wir laden die ganz Kleinen zu einem speziell für sie gestalteten Gottesdienst ein.
Es würde uns freuen, wenn wir viele Eltern mit ihren Kindern begrüssen dürften.
Das Fiire-mit-de-Chliine-Team

Pastoralraumgottesdienst an Auffahrt

Donnerstag, 30. Mai, 10.15 Uhr
Beim Schulhaus Brühl in Mümliswil

Siehe Mitteilung auf der Pastoralraumseite.
Der Gottesdienst beginnt um 10.15 Uhr, sodass man mit dem Postauto anreisen kann. Abfahrt in Balsthal Bahnhof 9.59 Uhr oder Balsthal Zentrum 10.00 Uhr, Ankunft bei der Post Mümliswil um 10.06 Uhr.

Jubla und Ministranten – Kuchenverkauf für Sommerlager in Mariastein

Samstag, 1. Juni
Vor der Migros

Sie finden uns den ganzen Tag am Stand vor der Migros. Wir verkaufen leckere Gebäcke für unser Sommerlager. Dieses findet vom 6. bis 13. Juli auf der Burg Rotberg in Mariastein statt. Falls du Interesse hast und nähere Informationen möchtest, kannst du dich gerne bei Christoph Dobler, chrigu@jubla-balsthal.ch, melden.
Wir freuen uns jetzt schon, danke!
Leiterteam Jubla Balsthal

Suppentag

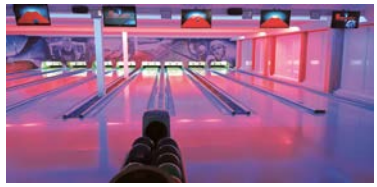
Mittwoch, 5. Juni, 12.00 Uhr
Reformiertes Kirchgemeindehaus

Sie sind herzlich zu einer feinen Suppe und zu einer Plauderstunde eingeladen.

Frauengemeinschaft – Bowling-Plausch

Mittwoch, 5. Juni, 18.30 Uhr
Vor der Kirche

Wir laden alle ganz herzlich ein, an unserem Bowling-Plausch teilzunehmen.
Die Spaziergängerinnen treffen sich um 18.30 Uhr vor der Kirche. Alle anderen treffen sich um 18.55 Uhr direkt vor dem Fitnexx Tenniscenter.
Wir spielen eine Stunde Bowling (bezahlt vom Verein) und anschliessend sitzen wir noch gemütlich bei einem Kaffee und Dessert (auf eigene Kosten) zusammen.
Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen.
Der Vorstand



Singprojekt für Diakonweihe von Joël Eschmann

Mittwoch, 5. Juni, 20.00 Uhr
Pfarreiheim

An der Diakonweihe von Joël Eschmann aus Balsthal, die am 22. September, um 15.00 Uhr in unserer Pfarrkirche stattfindet, möchten wir mit einem Ad-hoc Chor den Gottesdienst gesanglich mitgestalten. Die Notenabgabe und die erste Probe finden am 5. Juni statt. Danach beginnen wir erst nach den Sommerferien mit den wöchentlichen Singproben. Die weiteren Daten sind: 21. und 28. August, 4., 11. und 18. September jeweils um 20 Uhr im Pfarreiheim und zusätzlich am Samstag, 7. September von 9.00 bis 12.30 Uhr. Die Chorleitung übernimmt Claudia Schumacher. Weitere Auskünfte gibt Helen Müller, 062 391 11 22 oder helen.mueller@ggs.ch.

Pilgerwanderung nach Mariastein

Samstag/Sonntag, 22./23. Juni, 24.00 Uhr, vor der Kirche

Nachtwanderung ab Scheltenpass nach Mariastein. Anmeldung bis spätestens **Freitag, 7. Juni** an das Pfarramt (062 391 91 91).
Das Detailprogramm erhalten Sie nach der Anmeldung.
Wir freuen uns auf viele Teilnehmer/-innen.
Der Pfarreirat

Herzlichen Dank an Margrith Fischer!

Liebe Margrith
Seit über 60 Jahren kümmerst du dich um die Paramenten unserer Pfarrei. Du hast Kleider, Altar- und Kelchtücher gewaschen und gebügelt, bei unzähligen Kindern die Erstkommunionkleider anprobiert, den Saum abgesteckt und genäht und die Kleider nach Fronleichnam wieder gewaschen und gebügelt. Praktisch jeden Dienstagmorgen warst du zusammen mit Rösli Meier im Pfarrhauskeller anzutreffen.
Wir danken dir ganz herzlich für deine grosse Arbeit, die wir sehr geschätzt haben. Jetzt überlässt du deinen Platz jüngeren Frauen. Wir wünschen dir für die Zukunft beste Gesundheit und viele schöne Stunden zum Geniessen.
Das Seelsorgeteam

Frauengemeinschaft – Rückblick Maiandacht

Am 10. Mai feierten die Frauengemeinschaft und der Frauen- und Mütterverein Holderbank eine gemeinsame Maiandacht in der Fridolinskirche in Holderbank. Die Maiandacht stand unter dem Thema «Osterfreude». Umrahmt wurde die besinnliche Feier vom Querflötenspiel von Regina Fluri. Anschliessend lud der Frauen- und Mütterverein alle ins Säli des Restaurants Eintracht zu Kaffee und verschiedenen Desserts ein. Bei angeregten Gesprächen liessen die Frauen und Männer den Abend ausklingen.
Der Vorstand

Mitteilungen aus dem Kirchgemeinderat

In der Person von Markus Böni konnte der Kirchgemeindepräsident ein neues Kirchgemeinderatsmitglied vereidigen. Markus wird in Zukunft das Ressort Dienste betreuen.
Die Angebote des Café Wortschatz werden immer mehr genutzt, weshalb zusätzlicher Raum benötigt wird. Der Kirchgemeinderat hat zugestimmt, die Räumlichkeiten des gesamten Untergeschosses und zusätzlich nun auch den kleinen Saal wöchentlich sowie monatlich den grossen Saal des Pfarreiheimes, auch für 2019 unentgeltlich den Verantwortlichen des Café Wortschatz zur Verfügung zu stellen. Dies entspricht einer Jahresspende von ca. Fr. 7000.–.
Aufgrund der Neueinschätzung durch die Gebäudeversicherung nach dem Ausbau des Pfarreiheimes, wurden die Sach- sowie die Gebäudeversicherung an den aktuellen Stand angepasst.
Informationen erhielt der Rat zu Folgendem:
– Statistik der Kirchenaustritte im Kanton
Der Kirchgemeinderat

Voranzeige

Fronleichnam, anschliessend Pfarreifest

Donnerstag, 20. Juni, 10.00 Uhr
Vor der Kirche (unter den Linden)

Zu diesem Festgottesdienst sind die Erstkommunionkinder mit ihren Familien herzlich eingeladen. Die Erstkommunionkinder, die wiederum ihre weissen Kleider tragen, besammeln sich um 10.15 Uhr vor dem Pfarreiheim. Anschliessend Festwirtschaft in der St.-Anna-Gasse unter den Linden.

Leben und Glauben

Das Sakrament der Ehe spenden sich:

am 8. Juni, **Melanie Käch und Christian Bieli**.
Wir wünschen dem Brautpaar einen schönen Festtag und für den weiteren Lebensweg viel Glück, Liebe und Gottes Segen.

Wir freuen uns, dass durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft unserer Kirche aufgenommen wird:

am 25. Mai, **Nikolina Babic**, Tochter von Matea Babic und Darko Josipovic.
Gott stärke Nikolina im Glauben und lass sie eine gute Christin werden. Segne und begleite auch ihre Eltern und Paten.

Gestorben zur Auferstehung mit Christus ist:

am 9. Mai, **Willy Nussbaumer-Wyser**, zuletzt wohnhaft im Alters- und Pflegeheim Zentrum Passwang in Breitenbach, im Alter von 91 Jahren.
Gott lass Herrn Nussbaumer dein Licht schauen und lass ihn für immer bei dir wohnen.
Stärke und begleite die Angehörigen in ihrem Leid und lass sie deine Nähe spüren.

Pfarrei Balsthal

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Samstag, 1. Juni, 18.00 Uhr
Jahrzeit: Alfred und Sophie Knab-Bader; Giuseppe und Vincenza Di Gloria-Vinci und Sohn Salvatore; André und Gertrud Reinmann-Nussbaumer; Willy und Ottilie Probst-Bläsi.

Donnerstag, 6. Juni, 09.00 Uhr
Gedächtnis: Theophil Meister-Schindelholz.

Kirchenopfer

Samstag/Sonntag, 27./28. April (Erstkommunion)
1/3 Verein Joël Mühlemann Kinderspitex, 1/3 Kinderspitex Nordwestschweiz, Langendorf und 1/3 VICTORY direct-help Kenya, Fr. 1879.45.

Schlusspunkt

Ein Gleichnis
Einst fuhr ein Missionar zu einer Aussenstation und sass neben seinem Fahrer, der getauft war. Da sagte der Fahrer: «Auch das Auto hat seine Gleichnisse.»
«Woran denkst du dabei?»
«Nun, es gibt Christen, die benutzen den Glauben so wie ein Ersatzrad. Wenn in ihrem Leben ein Unglück kommt, dann denken sie: Jetzt muss mir mein Glaube helfen».
«Und was meinst du, was der Glaube sein sollte?»
«Das Lenkrad, Herr, das Lenkrad!»
Willi Hoffsümmer, aus Kurzgeschichten 5, Grünewald-Verlag Mainz

Langenbruck
Wichtige Mitteilung
Leider wurden in unserer Kapelle von Unbekannten alle Kerzen angezündet und nicht mehr ausgelöscht. Die Folge davon ist eine massive Verschmutzung der Kapelle und deren Mobiliar! Der Kapelleninnenraum und das Mobiliar werden umfassend gereinigt und renoviert. Die Arbeiten sind so terminiert, dass die angekündigten Gottesdienste stattfinden werden. Damit nicht noch mehr Schaden angerichtet werden kann, sind alle Kerzen aus der Kapelle entfernt worden. Deshalb können, bis auf weiteres auch keine Opferlichter mehr angezündet werden. Besten Dank für das Verständnis.
Der Kirchgemeinderat und das Seelsorgeteam

Erstkommunion

34 Kinder feierten ihren Weissen Sonntag zum Thema «Gottes Liebe wie ein Samenkorn»

Foto: Tony Rusch, Foto Rusch Balsthal

Petrus war zumindest teilweise wohlgesinnt mit den Erstkommunionkindern am 28. April. So konnte der Einzug vom Inselischulhaus zur Kirche trotz kaltem, jedoch trockenem Wetter stattfinden. Die Konkordia begleitete die Prozession musikalisch. Die Kinder marschierten stolz hinter den Musikanten her, die ja nur ihretwegen gekommen waren.
Im feierlichen Gottesdienst begrüssten die Erstkommunionkinder die Gäste und führten ins Thema «Gottes Liebe wie ein Samenkorn» ein. Nebst wunderschönen Blumen war die Kirche mit Herzen, in denen ein Töpfchen mit einer Pflanze war, geschmückt. Jedes Kind hatte während der Vorbereitungszeit ein Herz gekleistert und ein Pflänzchen gesät. Nun kann die Pflanze wachsen – wie die Liebe zu Gott auch. Während des Gottesdienstes sangen die Kinder kräftig die eigens für diesen Festtag geprobten Lieder. Passend zum Thema las Pfarrer Toni Bucher das Evangelium des Senfkorns, welches das kleinste Samenkorn ist, jedoch zu einem Baum werden kann. Die Kinder lasen Fürbitten und halfen mit bei der Gabenbereitung. Sichtlich stolz standen die 19 Mädchen und 15 Knaben um den Altar und empfingen als wichtigstes Geschenk zum ersten Mal die heilige Kommunion.
Die Kinder durften sich an diesem Tag mit Jesus im Heiligen Brot verbinden, dafür dankte ein Knabe im Schlussgebet. Gedankt wurde aber nicht nur dem lieben Gott, sondern auch allen, die irgendwie zum Gelingen dieses Festes beigetragen hatten.
Im Anschluss an den Festgottesdienst spendierte der Pfarreirat einen Apéro. Die Konkordia gab ihr Platzkonzert zum Besten. Danach feierten die Kinder im trauten Familienkreis weiter.
Regina Fluri-Meier

Kirchgemeindeversammlung Rechnungsgemeinde

Montag, 27. Mai, 20.00 Uhr, im Pfarreiheim

Traktanden:
1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Jahresrechnung 2018
Vorstellung und Genehmigung
2.1. Nachtragskredite
2.2. Laufende Rechnung
2.3. Investitionsrechnung
2.4. Verwendung des Ertragsüberschusses
3. Verschiedenes

Informationsunterlagen zu den Traktanden liegen in der Vorhalle der Kirche zum Mitnehmen auf.
Nehmen Sie Ihr Mitbestimmungsrecht wahr. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und danken für das Interesse.
Der Kirchgemeinderat

Pfarrei Mümliswil

Pfarramt | Diakon Dr. Markus Heil
062 391 34 20 | markus.heil@kath.ch
Dienstag 9–11 Uhr | Mittwoch 9.30–11 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 25. Mai, 19.15 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Jahrzeit: Ida u. Otto Haefeli-Haefeli, Otto Probst-Bader, Max Kohler-Kaufmann, Marie Hafner-Bader, Anna u. Otto Bader-Baschung, Albert u. Aline Schmid-Ackermann.
Gedächtnis: Werner Eggenschwiler-Gullner, Ernst Jaeggi, Alice u. Gustav Neuschwander-Büttler, Anton Locher, Bruno Meier, Lukas u. Josefine Bader-Walser u. Söhne Bruno u. Beat, Cécile Bader-Kissling, Justin Kohler,Markus Dobler, Pius Dobler-Stalder, Josef Jeker-Dobler.

Sonntag, 26. Mai, 09.15 Uhr
6. Sonntag der Osterzeit
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für die gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Bischofs.

Mittwoch, 29. Mai
Kein Gottesdienst

Donnerstag, 30. Mai, 10.15 Uhr
Christi Himmelfahrt
Familien-Pastoralraumgottesdienst beim Schulhaus Brühl
Es spielt die Dixieband Mumol Stompers.
Kollekte: Brücke – Le pont.

Sonntag, 2. Juni, 09.15 Uhr
7. Sonntag der Osterzeit
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Kollekte: Arbeit der Kirche in den Medien.

Mittwoch, 5. Juni, 19.00 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in der Reckenkienkapelle
Gedächtnis: Joseph u. Verena Dobler-Nussbaumer, Helene u. Martin Disler-Ackermann, Ernst u. Elisabeth Bloch-Ackermann u. Sohn Bruno Bloch, Fredy Stalder, Markus Dobler, Pius Dobler-Stalder, Josef Jeker-Dobler, Clara u. Robert Latscha-Nussbaumer, Annalise Würtele-Latscha.

Donnerstag, 6. Juni, 18.00 Uhr
Kontemplation

Freitag, 7. Juni, 19.00 Uhr
Herz-Jesu Freitag
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Margaretha u. Bernhard Haefeli-Bürgi u. Tochter Margrith Roth-Haefeli.

Samstag, 8. Juni, 19.15 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Augustin Meier-Meister u.

Pfarreisekretariat | Simon Haefely | Kirchweg 9 | 062 391 34 20 | pfarramtmuemliswil@ggs.ch **| Bürozeiten |** Montag von 14–16 Uhr | Dienstag und Freitag von 9–11 Uhr
Sakristanin | Marianne Saner-Walker | 062 530 07 05
Martinsheim (Reservation) | Silvia Wehrli | Schlössliweg 6 | 062 391 05 65 | 079 516 52 10

Tochter Käthi Bossert-Meier, Martha Kunz-Flury, Maria Jäggi-Iten, Nikolaus Baschung-Ackermann, Eugen u. Rosa Jeker-Koch, Pauline u. Gustav Bader-Bieli, Liseli u. Gotthard Baschung-Bader u. Söhne Johannes u. Marcel.
Gedächtnis: Bruno Büttler-Hafner, Werner Eggenschwiler-Gullner, Helena Christ-Probst, Stephan Haefeli-Schaad, Anton Locher, Bruno Meier, Gustav Probst-Bloch, Paul Roth, René Amport, Beat Bader-Winistörfer, Alois Grolimund.

Sonntag, 9. Juni, 09.00 Uhr
Pfingsten
Eucharistiefeier
Der Kirchenchor singt die 2. Cäcilienmesse von Josef Gruber.
Kollekte: Für die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Täglich um 18.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Mitteilungen

Auffahrt als Pastoralraumanlass in Mümliswil
Do 20.5. um 10:15 hinter dem Schulhaus Brühl
Wir freuen uns, den Pastoralraumanalass in Mümliswil durchzuführen und mit dem ganzen Pastoralraum Auffahrt zu feiern. Gerade alle Kinder und Jugendlichen laden wir ein, mit uns der Frage nach dem 7. Himmel nachzugehen. Wovon Träumen wir? Wonach sehnen wir uns, und was machen wir in den Momenten, wo der Himmel uns so nahe scheint. Lesen sie dazu bitte den längeren Text auf der Pastoralraumseite.

Umritt ins Guldenthal
Nach dem Stall und Weidesegen in Mümliswil werden wir im Guldenthal vom Ross aus die Weiden segnen und wie früher auf dem Bittgang in die Mooskapelle im Guldenthal reiten bzw. wandern. Bitte entnehmen Sie die Einzelheiten der Spalte der Pfarrei Ramiswil. Herzliche Einladung auf dem Ross oder zu Fuss.

Vorschau Firmung:
Am 10. Juni, Pfingstmontag um 10:00 Uhr
Wir feiern mit unseren Neuntklässlern die Firmung durch Weihbischof Denis Theurillat. Wir freuen uns auf diese Fest und laden die ganze Pfarrei herzlich dazu ein. Genaueres dazu im nächsten Kirchenblatt

Pfingstnovene
In den 9 tagen zwischen Auffahrt und Pfingsten beten wir in der Kirche die Pfingstnovene im Gebet um den heiligen Geist. In diesem Jahr mit all den Erkenntnissen über den missbrauch in der Kirche ist das Gebet um den heiligen Geist als Gebet um die Erneuerung der Kirche uns umso näher. Eine Woche vor dem Frauenstreik am 14.6. , der auch in den Kirchen (am 15. Und 16. 6.) begangen und verlängert wird, ist die neue Rolle der Frauen in der Kirche ein besonderes Augenmerk unseres Betens. Herzlichen Dank allen für ihr Gebet

Gottesdienst Heilig-Blut-Kapelle am Passwang
Freitag, 14. Juni 2019, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier.

Goldene Hochzeit 2019 – Einladung
Der Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit findet am Samstag, 7. September 2019, um 15.00 Uhr in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn statt. Anmeldungen bitte beim Pfarramt bis am 20. August 2019.

Senioren-Rosenfahrt
Dienstag, 25. Juni 2019
7.30 Uhr, Abfahrt auf der Chätzlimatt (Einfinden und Einsteigen in die Busse ab 7.15 Uhr). Ca. 10.00 Uhr, Ankunft beim Eingang zur Rosenstadt Bischofszell – Kaffee mit Gipfeli in der Kornhalle – kurze Führung durch die Stadt, anschliessend freie Zeit im Rosenparadies. 12.15 Uhr, Mittagessen im Gasthaus Hirschen, ca. 14.15 Uhr, kurze Fahrt zum Wasserschloss Hagenwil und/oder Aufenthalt, Besichtigung und Konsumation im und ums Schloss. Ca. 15.45 Uhr, Rückfahrt nach Mümliswil, Ankunft gegen 18.15 Uhr. Fr. 55.– für Bus, Kaffee und Gipfeli, Mittagessen mit Dessert, inkl. einem Glas Wein; Leitungswasser auf dem Tisch, Eintritt für die Rosenwoche.

Anmeldung am besten sofort, spätestens bis Samstag, 15. Juni 2019 bei:
Tel. 062 391 16 27 (Cécile und Andreas Allemann)
Tel. 062 391 57 67 (Monika und Markus Bader)
Ein herzliches Dankeschön der RAIFFEISENBANK Dünnerntal-Guldental.

Rückblick Erstkommunion 2019

Foto: Erika Probst

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 5. Juni 2019, 20.00 Uhr, im Martinsheim Mümliswil

Traktanden:
1. *Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler*
2. *Vorlage und Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2018*
   - 2.1. *Nachtragskredite laufende Rechnung*
   - 2.2. *Verwaltungsrechnung 2018*
   - 2.3. *Investitionsrechnung 2018*
   - 2.4. *Verwendung Aufwandüberschuss*
3. *Finanzplan 2020–2026*
4. *Vorlage und Genehmigung Dienst- und Gehaltsordnung (DGO)*
5. *Vorlage und Genehmigung Gebührenreglemente*
5. *Verschiedenes*

Die Rechnung 2018 liegt beim Schriftenstand in der Kirche auf oder kann bei der Kirchgemeindeverwalterin bezogen werden.

Rückblick Stall- und Weidsegen

Pfarrei Ramiswil

Pfarramt | Diakon Dr. Markus Heil | 062 391 34 20 | markus.heil@kath.ch
Pfarreisekretariat | Regula Probst | Lischmatt 5 | 4719 Ramiswil
076 499 14 45 | regulaprobst@ggs.ch
Sakristanin | Elisabeth Thomann-Lisser | 062 391 15 66

Gottesdienste

Sonntag, 26. Mai, 12.00 Uhr
6. Sonntag der Osterzeit
Kommunionfeier mit Predigt, Maiandacht

Mittwoch, 29. Mai, 19.30 Uhr
Rosenkranz

Donnerstag, 30. Mai, 10.15 Uhr
Christi Himmelfahrt
Pastoralraumgottesdienst in Mümliswil

Samstag, 1. Juni, 19.15 Uhr
Kommunionfeier mit Predigt
Dreissigster: Rosalie Walter-Lanz.
Jahrzeit: Walter Dobler-Jeker; Kurt Probst-Kaiser; Viktor Bader; Elise und Beda Kohler-Studer.
Gedächtnis: Frieda und Arnold Müller-Disler; Karl Gisler-Würsch; Josef Lisser-Strähl.
Kollekte: für die Arbeit der Kirche in den Medien.

Mittwoch, 5. Juni, 19.30 Uhr
Rosenkranz

Sonntag, 9. Juni, 10.45 Uhr
Pfingsten
Eucharistiefeier
Der Kirchenchor singt die zweite Cäcilienmesse von Josef Gruber.
Jahrzeit: Marie Ackermann-Kamber; Karl Gisler-Würsch; Bruder Christian Homey; Otto Dobler-Brosi.
Gedächtnis: August und Theres Lisser-Bloch; Bernadette Haudenschild-Lisser; Barbara und Franz Lisser-Scacchi.
Kollekte: Diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat Luzern.

Mitteilungen

Ritt und Bittgang ins Guldenthal zur Mooskapelle
Sonntag, 26. Mai
In den Tagen vor Christi Himmelfahrt segnen wir die Fluren und Felder. Wer z. B. auf Wikipedia nachliest, findet eine Vielzahl an Bittgängen, die aber in den drei Tagen vor Himmelfahrt ihren Höhepunkt haben. Früher hiess es: «Unheil wurde als Folge menschlicher Schuld begriffen», weswegen der Bittgang auch einen Aspekt von Umkehr hatte. Heute heisst es: «Alle wesentlichen Bereiche und Gefährdungen des gegenwärtigen Lebens» ins Gebet einbezogen werden.» Diese beiden Vorstellungen liegen also nicht so weit auseinander und wir können sie in der einen oder anderen Haltung begehen, also entweder als «Gebet für» oder als Zeichen der «Umkehr von». Ganz so als wären es Freitagsdemonstrationen gegen den Klimawandel, wo auch der Aufruf und die eigene Umkehr zusammengehören. Die Reiter treffen sich um 10.45 Uhr auf dem Postplatz. Die Wanderer treffen sich um 11.00 Uhr beim Restaurant Guldenthal. Der Gottesdienst findet bei jeder Witterung bzw. in der Mooskapelle statt. Anschliessend Apéro.

Gemeinsamer Auffahrtsgottesdienst für den ganzen Pastoralraum
30. Mai, 10.15 Uhr, Schulhaus Brühl in Mümliswil
Dieses Jahr laden wir zu einem zweiten grossen Gottesdienst als Anlass für den ganzen Pastoralraum ein. Der Familiengottesdienst wird mit Jugendlichen mitgestaltet und steht unter dem Motto «Im siebten Himmel». Es spielt die Dixieband Mumol Stompers. Alle Kinder und Jugendlichen und Erwachsenen sind eingeladen, mit uns vom siebten Himmel zu träumen. Was braucht es wohl, um in den siebten Himmel zu kommen? Was braucht es, um dort zu bleiben? Anschliessend Apéro. Wer zum Zmittag bleiben will, findet beim Stüblifest verschiedenste Verpflegungsmöglichkeiten.

Gestorben zur Auferstehung mit Christus ist:
am 28. April 2019, Rosalie Walter-Lanz.
Gott lass die Verstorbene dein Licht schauen und lass sie für immer bei dir wohnen. Stärke und begleite die Angehörigen in ihrem Leid und lass sie deine Nähe spüren.

Voranzeige

Senioren Mümliswil-Ramiswil
Rosenfahrt, Dienstag, 25. Juni
Anmeldung am besten sofort, spätestens bis Samstag, 15. Juni 2019 bei:
Tel. 062 391 16 27 (Cécile und Andreas Allemann)
Tel. 062 391 57 67 (Monika und Markus Bader)
Programm der Rosenfahrt unter «Mümliswil».

Holderbank | Langenbruck

Pfarramt | Pfarrer Toni Bucher | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal
062 391 91 89 | toni.bucher@kath-pfarrei-balsthal.ch
Pfarreisekretariat | Nadine Bader und Monika Hafner
062 391 91 91 | sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch
Bürozeiten | Dienstag – Freitag von 9–11 Uhr und Montag und Donnerstag von 14–16 Uhr
Sakristanin | Barbara Bader | 062 390 10 29
Präsidium Kirchgemeinde Holderbank| Helene Baumgartner, helene.baumgartner@gmx.ch
Präsidium Kirchgemeinde Langenbruck | Christine Roth, 062 390 19 59, h.r.roth@bluewin.ch

Gottesdienste

HOLDERBANK
Samstag, 25. Mai, 18.00 Uhr
6. Sonntag der Osterzeit
Kommunionfeier
Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für die gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Bischofs.

Donnerstag, 30. Mai, 10.15 Uhr
Christi Himmelfahrt
Schulhaus Brühl, Mümliswil
Pastoralraumgottesdienst
Eucharistiefeier
(siehe Mitteilungen und Pastoralraumseite 14)
Kollekte: Brücke – Le pont (Hilfswerk KAB).

Sonntag, 9. Juni, 09.00 Uhr
Pfingsten
Kommunionfeier
Der Gottesdienst wird vom Kirchenchor Holderbank verstärkt und mit Sängerinnen und Sängern aus Balsthal gesanglich mitgestaltet.

LANGENBRUCK
Donnerstag, 30. Mai, 10.15 Uhr
Christi Himmelfahrt
Schulhaus Brühl, Mümliswil
Pastoralraumgottesdienst
Eucharistiefeier
(siehe Mitteilungen und Pastoralraumseite 14).
Kollekte: Brücke – Le pont (Hilfswerk KAB).

Mitteilungen

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Holderbank
Samstag, 25. Mai, 18.00 Uhr
Jahrzeit: Pius Hafner-Ackermann; August Probst.

Aus dem Pfarreileben

Holderbank
Vereinsreise Frauen- und Mütterverein
Montag, 10. Juni 2019
Fahrt ins Isenthal
Abfahrt um 07.45 Uhr in Holderbank, Dorfplatz.
Wir fahren mit dem Vagabund-Reise-Car via Luzern nach Seelisberg–Treib. Nach dem Kaffeehalt steigen wir in die Bergbahn, die uns nach Treib führt und anschliessend fahren wir mit dem Schiff nach Isleten. Mit dem Postauto geht die Fahrt weiter ins wildromantische Isenthal.
Nach dem Mittagsessen ist ein Rundgang durch das Dorf organisiert mit Informationen über das urtümliche Handwerk und seine Geschichte.
Um 16 Uhr fährt uns das Postauto wieder retour nach Isleten mit anschliessender Heimreise nach Holderbank. Ankunft in Holderbank ca. um 18 Uhr.
Zum Abschluss gibt es noch musikalische Unterhaltung mit Marco im Restaurant Eintracht Holderbank bis ca. 21 Uhr.
Preis: Fr. 105.– alles inklusive, ausser Getränke.
Anmeldung bis am 3. Juni 2019 nehmen gerne entgegen:
Dora Bader Denner,
Tel. Nr. 062 390 13 66 oder
Susanne Krucker,
Tel. Nr. 062 390 19 75.
Auf einen gemütlichen Ausflug freuen sich
Vagabund Reise und der Vorstand

Holderbank/Langenbruck
Christi Himmelfahrt
Gottesdienst vom Donnerstag 30. Mai
Beim Schulhaus Brühl, Mümliswil
Ab Holderbank besteht ein Fahrdienst. Bitte melden Sie sich bei René Probst, Tel. 079 343 24 42.
Das Seelsorgeteam

Langenbruck
Wichtige Mitteilung
Diese Mitteilung betrifft die Kapelle in Langenbruck. Bitte lesen Sie dazu die Mitteilung unter Pfarrei Balsthal auf Seite 16.
Der Kirchgemeinderat und das Seelsorgeteam

Pastoralraumleiterin | Beatrice Emmenegger | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | Tel. 062 398 20 46 | neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch
Leitender Priester | Dr. Kenneth Ekeugo | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 11 14 | egerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Jugendseelsorger | Kuba Beroud | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | Tel. 076 340 91 96 | jugendseelsorge@pastoralraum-gaeu.ch
Religionspädagoge | Simon Spielmann | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | Tel. 078 758 26 44 | simon.spielmann@pastoralraum-gaeu.ch

Vom Himmel gekommen in den Himmel zurück – Gedanken zu Christi Himmelfahrt

Mit seiner Auffahrt in den Himmel schliesst sich der Lebenskreis von Jesus.
Vom Himmel her ist er ausgegangen. Es war der Plan von Gott, seinen Sohn in die Welt zu senden. Nach seinem Tod kehrt Jesus Christus, Gottes Sohn, zum Vater im Himmel zurück.
Wir feiern das Fest seiner Himmelfahrt am 40. Tag nach Ostern. So erfahren wir im neuen Testament in der Apostelgeschichte, dass Jesus 40 Tage lang den Jüngerinnen und Jüngern erschienen ist und zu ihnen vom Reich Gottes gesprochen hat. Nachdem Jesus ihnen den heiligen Geist versprochen hatte, wurde er emporgehoben und von einer Wolke aufgenommen und so ihren Blicken entzogen. (aus Apg 1,1-11)
Im Markus-Evangelium heisst es, «Er wurde in den Himmel aufgenommen und setzte sich zur Rechten Gottes» (Mk 16,19). «Zur rechten Gottes» weist auf den Brauch hin, dass der Ehrenplatz rechts vom Hausherrn dem Thronfolger oder Ehrengast gehört. Jesus ist also nicht irgendwo «im Himmel», er ist bei Gott. Und Jesus hat uns versprochen, dass auch wir einst dort bei und mit ihm sein werden.
Seine Himmelfahrt ist darum auch wie ein kleiner Vorgeschmack, was auch uns einmal Zuteil werden wird.

Bitttage vor und an Christi Himmelfahrt

Die Tradition der Bitttage und Bittprozessionen lässt sich bis ins 4. Jahrhundert zurückverfolgen. Im 5. Jahrhundert ordnete der Bischof von Vienne im heutigen Frankreich nach Erdbeben und Missernten Fasttage und Bussprozessionen an.
Anfang des 6. Jahrhunderts wurden diese an den Bitttagen vor Himmelfahrt für ganz Gallien verpflichtend und im 8. Jahrhundert von Papst Leo III. für Liturgie in der ganzen Kirche eingeführt, allerdings ohne Fasten.
An vielen Orten werden bis heute an den Tagen vor Auffahrt oder auch an Auffahrt selber Bittprozessionen und Bittgottesdienste gehalten.
Dies geschieht im Glauben, dass wir Menschen nicht alles selber vermögen und immer wieder auf die Hilfe von Gott angewiesen sind. So wird an den Bitttagen vor allem für gutes Gedeihen und eine gute Ernte gebetet; ebenso für den Frieden und die menschliche Arbeit.
Im Gebet dürfen wir uns immer in frohen und schweren Stunden Gott zuwenden und ihm danken und ihn bitten. Im Gebet dürfen wir unsere Sorgen und Nöte und Ängste und die der ganzen Menschheit zu ihm tragen in der Hoffnung und im Bewusstsein, dass Gott letztendlich alles zum Guten führen wird.
Auch bei uns im Pastoralraum finden an den Tagen vor und an Christi Himmelfahrt Bittgänge und Gottesdienste statt. Beachten Sie dazu die Angaben unter den einzelnen Pfarreien.
Sie sind herzlich eingeladen, an den Bittgängen, am gemeinsamen Gebet für die vielfältigen Anliegen teilzunehmen.

Beatrice Emmenegger

Voranzeige

Frauenstreiktag, 14. Juni 2019

Wir streiken nicht, indem wir wegbleiben. Wir setzen ein Zeichen und treffen uns.
Am 14. Juni, abends ab ca. 18.30 Uhr vor der Kirche Härkingen.
Genauere Infos im nächsten «Kirchenblatt».

Beatrice Emmenegger und Pfarreirätinnen Härkingen

«Firmung 17+»

Nach den Sommerferien startet in den Pfarreien Fulenbach, Härkingen und Oberbuchsiten der «Firmweg 17+». Alle Jugendlichen, die im Jahr 2018 die dritte Klasse der Oberstufe bzw. im Jahr 2017 die zweite P-Klasse absolviert haben, werden brieflich darüber informiert. Ausserdem werden alle bis zum Geburtsdatum 1. August 2003 dazu eingeladen. Der Informationsabend findet am Montag, 17. Juni 2019, um 19.30 Uhr im Jugendkompetenz-Zentrum in Härkingen statt.

Jugendreise nach Krakau in Polen

Vom 8. bis 13. Oktober 2019 findet eine Jugendreise in meine Heimat Polen statt. Das Angebot ist für Jugendliche ab 17 Jahren bestimmt. Es hat noch freie Plätze!

Am Montag, 27. Mai, um 19.30 Uhr findet nochmals im Jugendkompetenz-Zentrum in Härkingen (ehemaliges Pfarrhaus) eine Infoveranstaltung statt. Da werden die Reisekosten und Anreisemöglichkeiten erläutert. Alle, die an dem Infoanlass nicht teilnehmen können, sollen sich bei mir melden, um die Informationen zu bekommen bzw. einen Termin zu vereinbaren.

Der Anmeldeschluss ist am 31. Mai 2019.

Egerkingen

Pfarramt | Dr. Kenneth Ekeugo | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 11 14 | egerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Sakristanin | Beatrix von Rohr | Steinbruchstrasse 6 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 12 17 | sekretariat.egerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Das Sekretariat im Pfarrhaus ist jeden DO von 08.30–11.00 Uhr besetzt. | Tel. 062 398 11 14

Gottesdienste

Samstag/Sonntag, 25./26. Mai
6. Sonntag der Osterzeit
Kein Gottesdienst in Egerkingen

Sonntag, 26. Mai
10.30 Uhr, Eucharistiefeier der Vietnamesengemeinde
19.00 Uhr, Maiandacht

Dienstag, 28. Mai
08.00 Uhr, Bittgang nach Oberbuchsiten
Beginn in der St.-Martins-Kirche.
09.00 Uhr, Eucharistiefeier in Oberbuchsiten

Mittwoch, 29. Mai, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier mit den Bittgängern aus Oberbuchsiten
Gedächtnis: Familie Bozic-Galusic. Anschliessend sind alle zum Kaffee ins Pfarreiheim eingeladen.

Donnerstag, 30. Mai, 09.30 Uhr
Christi Himmelfahrt
Flurprozession, anschliessend Eucharistiefeier
Kollekte: Kapuzinerkloster Olten.

Samstag, 1. Juni, 17.30 Uhr
7. Sonntag der Osterzeit
Eucharistiefeier
Familiengottesdienst
Erstes Jahresgedächtnis: Ottilia Studer-Fürst; Alvia von Arx-Savoia; Marlies Nünlist-Stampfli.
Jahrzeit: Julius Studer-Fürst; Dr. Eduard Anton und Alice Belser-Riederer; Paul und Ella Henzirohs-Bader; Dompropst Alois Rudolf von Rohr.
Gedächtnis: Margrith Schürmann-Felber; Marcel Felber-von Arx; Paul Felber-Frei; Guido Felber-Rütti; Guido Fischer-Lack; Vinzenz Fischer-Schneider.
Kollekte: Für die Arbeit der Kirche in den Medien.

Montag, 3. Juni, 13.30 Uhr
Gebet für Seelsorger, Priester und Priesterkandidaten

Mittwoch, 5. Juni, 09.00 Uhr
Morgengebet

Freitag, 7. Juni, ab 09.00 Uhr
Hauskommunion

ALTERSZENTRUM SUNNEPARK

Donnerstag, 30. Mai, 10.00 Uhr
Christi Himmelfahrt
Eucharistiefeier

Sonntag, 9. Juni, 10.00 Uhr
Pfingsten
Eucharistiefeier

Voranzeige

Sonntag, 9. Juni, 10.30 Uhr
Pfingsten
Eucharistiefeier
Musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor.

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier im Alterszentrum Sunnepark

Mitteilungen

Flurprozession an Christi Himmelfahrt
Die Prozession gehört zur festen Tradition unserer Pfarrei. Wir machen uns um 9.30 Uhr auf den Weg, um Gottes Segen für unser Tun, fürs Dorf und die Pfarrei sowie für unsere Welt und Zeit zu erbitten. Anschliessend feiern wir den Festgottesdienst als Eucharistiefeier in der Kirche. Bei schlechter Witterung feiern wir den Gottesdienst bereits um 9.30 Uhr.

Familiengottesdienst
Den Gottesdienst von Samstag, 1. Juni, 17.30 Uhr, werden Schüler/innen der 1. und 2. Klassen mitgestalten. Alle Familien sind herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen.

Wallfahrt
Am Sonntag, 2. Juni 2019 reist unsere Pfarrei St. Martin nach Altdorf. In der dortigen gleichnamigen Pfarrkirche besuchen wir die heilige Messe. Danach kann das örtliche Kirchenschatzmuseum besichtigt werden. Zu diesem Ausflug haben sich 25 Personen angemeldet.
Treffpunkt: 7.50 Uhr bei der kath. Kirche Egerkingen.
Wir wünschen allen Teilnehmenden eine angenehme Reise und einen schönen Tag.

Monatstreff
Montag, 3. Juni, 14.00 Uhr
Der Monatstreff im Juni wurde wegen des Pfingstmontags um 1 Woche vorverschoben und findet deshalb am 1. Montag des Monates statt. Alles Interessierten sind herzlich zum Spielnachmittag ins Pfarreiheim eingeladen.

Unsere Verstorbenen
Am 10. Mai nahmen wir Abschied von Bruno von Arx-Estermann, geboren am 28. Februar 1939, gestorben am 4. Mai 2019. Er hat an der Solothurnerstrasse 14 gewohnt.
Am 17. Mai nahmen wir Abschied von Martha von Rohr-Werder, geboren am 31. Juli 1926, gestorben am 5. Mai 2019. Sie hat im Alterszentrum Sunnepark gewohnt. Für die Verstorbenen bitten wir: Herr, schenke ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen. Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme und wünschen ihnen Trost und Gottes Segen.

Rückblick Erstkommunion

«Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben – verbunden mit Jesus» – 12 Kinder durften die Tischgemeinschaft zusammen mit ihren Familien und der Gemeinde zum ersten Mal feiern.

Kollekten Januar bis April 2019

01.01.	*Epiphaniekollekte*	*Fr.*	*240.45*
13.01.	*Solidaritätsfonds für Mutter und Kind*	*Fr.*	*235.90*
19.01.	*Karmelitinnen Develier*	*Fr.*	*510.75*
03.02.	*Regionale Caritas*	*Fr.*	*126.80*
17.02.	*Opfer Hochwasser in Kerala, Südindien*	*Fr.*	*711.45*
24.02.	*Diözesanes Kirchenopfer*	*Fr.*	*124.20*
03.03.	*Belange des Pfarramtes*	*Fr.*	*120.50*
09.03.	*Kollegium St-Charles, Pruntrut*	*Fr.*	*324.75*
17.03.	*Solothurner Studentenpatronat*	*Fr.*	*187.90*
24.03.	*Diözesanes Kirchenopfer*	*Fr.*	*191.75*
30.03. und 14.04.	*Fastenopfer*	*Fr.*	*3419.70*
18./19.04.	*Christen im Heiligen Land*	*Fr.*	*391.85*
20./21.04.	*Schulprojekt Pfarrer Kenneth*	*Fr.*	*1361.05*
28.04.	*Gemeinschaft der Franziskaner*	*Fr.*	*149.60*
31.04.	*Antoniuskasse*	*Fr.*	*349.85*
31.04.	*Opferlichterkasse*	*Fr.*	*936.50*

Beerdigungen

04.01.	*Heinz Rattaggi*		
	Sportförderung Plus Sport Schweiz	*Fr.*	*461.65*
14.01.	*Hedwig Egger*		
	Schulprojekt Pfarrer Kenneth	*Fr.*	*267.20*
01.02.	*Erich Kamber-von Rohr*		
	Stiftung azb/Stiftung Wunderlampe	*Fr.*	*808.55*

Allen Spendern ein herzliches «Vergelts Gott».

Pfarramt | Beatrice Emmenegger | Tel. 062 398 20 46 | haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Sara Rolli | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | Tel. 062 398 11 19 | sekretariat.haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch | Bürozeiten: DI und FR jeweils 14.00–16.00 Uhr
Sakristanin | Monika Moll-Scherrer | Tel. 062 398 19 80

Gottesdienste

Sonntag, 26. Mai, 19.00 Uhr
Maiandacht (in der alten Kirche)

Mittwoch, 29. Mai, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet (in der alten Kirche)

Donnerstag, 30. Mai, 10.00 Uhr
Christi Himmelfahrt
Kommunionfeier
Musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor.
Kollekte: Kirchensolidaritätsstiftung Peru.
Bei guter Witterung, findet der Gottesdienst auf dem Hof der Familie Jäggi in der Lochmatten statt. Bei schlechter Witterung leuten die Kirchenglocken zum Kirchgang und der Gottesdienst findet in der alten Kirche statt.

Sonntag, 2. Juni, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier mit Ministranten-Aufnahme (in der alten Kirche)
Kollekte: Für die Arbeit der Kirche in den Medien.
Jahrzeit: Gertrud Bitterli-Stöckli, Edmund Bitterli, Hans und Martha von Arx-Bobst, Alois und Anna Rötheli-Affolter, Thomas Müller-Heim.

Mittwoch, 5. Juni, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet (in der alten Kirche)

Voranzeige

Sonntag, 9. Juni, 10.30 Uhr
Pfingsten
Der Gottesdienst findet zusammen mit Neuendorf in der Pfarrkirche Neuendorf statt.

Kollekten

30. Mai
Kirchensolidaritätsstiftung Peru
Die Kirchensolidaritätsstiftung wurde vor 25 Jahren von den damaligen Gemeindeleitern Christoph Schwager (Härkingen) und Felix Weder (Niederbuchsiten) mitbegründet. Beide waren in Peru in einem mehrjährigen Freiwilligeneinsatz der Missionsgesellschaft Bethlehem. Der Sinn der Solidaritätsstiftung ist denn auch vor allem direkte und unkomplizierte Hilfe für die Kirche der Armen in Peru. Konkret arbeitet die Stiftung mit dem Institut «Amelio Plazencia» in Peru zusammen. Das Institut kann mit relativ wenig finanziellen Mitteln schnelle und nachhaltige Hilfe für die Armen bieten. Vielen Dank!

2. Juni
Für die Arbeit der Kirche in den Medien
Der bedeutende Einfluss der Medien – Presse, Film, Radio, Fernsehen, Social Media – kann die Kirche in ihrem Verkündigungsauftrag nicht unberührt lassen. Nur wenn entsprechende Mittel zur Verfügung stehen, ist es möglich, Medien mitzugestalten und der Botschaft des Evangeliums Widerhall zu verschaffen. Jede Gabe trägt dazu bei, diese Verantwortung der Kirche wahrzunehmen. Vielen Dank!

Mitteilungen

Raum zur Oase

In der KW 23 (3. Juni bis 9. Juni) kann der Raum zur Oase nicht benützt werden. In der Sakristei wird der Elektrokasten ersetzt und die Kirche ist dann ohne Strom.

Sanierung Kirchenfenster

Die Sanierung dauert noch bis ca. 14. Juli. In dieser Zeit finden keine Gottesdienste in der Johanneskirche statt. Die Gottesdienste finden in der alten Kirche statt. **Bitte beachten Sie jeweils die Angaben im «Kirchenblatt».**

Jahrzeiten 2. Halbjahr 2019

Die Jahrzeitenplanung für das 2. Halbjahr 2019 ist abgeschlossen und im Internet: **www.pastoralraum-gaeu.ch unter der Pfarrei Härkingen** ersichtlich. Oder sie kann direkt beim Pfarramt angefragt werden. Bitte aber jeweils auch die Angaben im «Kirchenblatt» beachten.

Goldene Hochzeit

Bischof Felix Gmür lädt alle Ehepaare, die ihre Goldene Hochzeit feiern können, nach Solothurn ein. Er schreibt in seiner Einladung:
Ihr gemeinsamer Weg bis heute ist wahrlich ein guter Grund zum Feiern. Gerne lade ich Sie ein zum diesjährigen Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit am Samstag, **7. September 2019, um 15.00 Uhr, in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn**. Wir danken Gott für die durchlebten Jahre mit ihren Höhen und Tiefen, und wir bitten gleichzeitig um seine Begleitung und seinen Segen für die kommenden Wegstrecken.
Anmeldungen bitte bis 23. August 2019 an die Bischöfliche Kanzlei, Baselstrasse 58, Postfach, 4502 Solothurn; Tel. 032 625 58 41; kanzlei@bistum-basel.ch.

Zum Gedenken
– Verstorben ist am 22. April 2019 **Julia Soland.**
– Verstorben ist am 25. April 2019 **Hans Leu.**
Gott, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen in Frieden. Amen

Chinderfiir

Im 2. Halbjahr 2019 findet die Chinderfiir in den folgenden Gottesdiensten statt:
15. September / 9. November / 1. Dezember

Die Kinder werden nach dem ersten Lied in den Raum zur Oase begleitet und können zusammen basteln und eine Geschichte anhören. Die Kinder werden danach in den Gottesdienst zurückbegleitet. Ein herzliches Dankeschön an die Frauen der Chinderfiir: Sandrine Baccolini, Dorcas Weiss, Ursula Hänggi, Eveline Mufff, Daniela Mudoni und Sara Rolli.

Fastenopfer 2019

Vielen Dank! Die Pfarrei Härkingen konnte dem Fastenopferprojekt Guatemala einen **Gesamtbetrag von CHF 1871.43** *überweisen. Dieser Betrag umfasst die Kollekten der Gottesdienste vom Solidaritätstag 31. März und Palmsonntag 14. April sowie das Penne-Essen am Solidaritätstag, wo ein Betrag von CHF 726.50 zusammenkam. Vielen Dank auch an die Schüler, die im Religionsunterricht ihr Fastenopfersäckli abgegeben haben.*

Fulenbach

Pfarramt | Pfr. Kenneth Ekeugo | Tel. 062 398 11 14 | Tel. 079 819 94 40 | fulenbach@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Marlys Weibel | Dorfstrasse 4 | 4629 Fulenbach | Tel. 062 926 11 47 | sekretariat.fulenbach@pastoralraum-gaeu.ch | Bürozeit DO 8.30–11.00 Uhr
Sakristanin | Madeleine Bitterli | Tel. 062 926 10 35 | Stellvertretung Barbara Ackermann Tel. 062 926 43 22

Gottesdienste

Samstag, 25. Mai, 17.30 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Pfarrer Martin Kocher, Erwin und Elisabeth Belser-Haller, Johann und Agatha Bättig-Wyss, Ida Wyss, Adolf und Hanna Jäggi-Burger.
Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für die gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Bischofs.

Mittwoch, 29. Mai
Kein Gottesdienst

Donnerstag, 30. Mai, 10.00 Uhr
Christi Himmelfahrt
Eucharistiefeier
Bei guter Witterung beginnt der Gottesdienst beim Chäppeli.
Kollekte: Hilfswerk Brücke – Le pont.

Sonntag, 2. Juni
Kein Gottesdienst

Mittwoch, 5. Juni
Kein Gottesdienst

Samstag, 8. Juni, 17.30 Uhr
Eucharistiefeier zu Pfingsten
Kollekte: Diözesanes Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Voranzeige

Sonntag, 16. Juni, 09.00 Uhr
Kommunionfeier
Jahrzeit: Otto und Anna Wyss-Jäggi, Edmund Jäggi, Albert und Mathilde Aerni-Brunner, Mathilde Niggli-Aerni, Margaretha Wyss-Kiener, Anton Wyss-Hofer
Kollekte: Flüchtlingshilfe Caritas.

Kollekten

30. Mai
Hilfswerk Brücke – Le pont.
Projekt schaffen wir Gerechtigkeit: Auch wenn es «auf Erden» nie vollkommene Gerechtigkeit geben wird, so ist es doch unsere Aufgabe, uns zugunsten der betrogenen und gedemütigten Menschen für mehr Gerechtigkeit einzusetzen. Dafür engagiert sich Brücke – Le pont mit Projekten in armen Ländern und mit Sensibilisierung in der Schweiz.
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

8. Juni
Diözesanes Priesterseminar St. Beat, Luzern
Die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat Luzern bezweckt die Sicherstellung der Finanzen und der Infrastruktur für die Ausbildung zukünftiger Seelsorger/-innen. Das Priesterseminar in Luzern, das Ausbildungsteam und deren Raumbedarf gehören dazu; denn ergänzend zum Theologiestudium an der theologischen Fakultät in Luzern oder anderswo verfolgt das Ausbildungsteam folgende Ziele:
Theologiestudenten/-innen zu einer lebendigen Kirchengemeinschaft zusammenzuführen, Impulse zur Vertiefung des geistlichen Lebens zu geben, die Klärung der Berufung zu einem kirchlichen Dienst zu fördern und sie durch Praktika auf den pfarreilichen Einsatz vorzubereiten.

Der Bischof dankt Ihnen für Ihre treue Unterstützung der Ausbildung zukünftiger Seelsorgerinnen und Seelsorger sowie Katechetinnen und Katecheten.

Mitteilungen

Taufe
Am 26. Mai wird Cem Sagir, Sohn von Tuncay und Nadja Sagir-Wobmann, wohnhaft an der Schmiedengasse 2, durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Christen und Christinnen aufgenommen. Wir wünschen der Familie auf ihrem gemeinsamen Lebensweg alles Gute und Gottes reichen Segen.

Taufe
Am 26. Mai wird Louis Pfenninger, Sohn von Lukas und Karin Pfenninger-Wobmann, wohnhaft am Lindenrain 11, durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Christen und Christinnen aufgenommen. Wir wünschen der Familie auf ihrem gemeinsamen Lebensweg alles Gute und Gottes reichen Segen.

Erstkommunion

Jesus sagt: «Ich bin der Weinstock – ihr seid die Reben». Unter diesem Motto haben wir am 5. Mai 2019 die Erstkommunion in unserer Pfarrei in Fulenbach gefeiert. Die drei Erstkommunikanten Luca Guldimann, Ramona Wyss und Noemi Wyss haben den Leib Christi zum ersten Mal empfangen.

Da die Zahl der Erstkommunikanten mit drei Kindern dieses Jahr etwas kleiner war, wurden sie während des Gottesdienstes vom neu gegründeten Kinderchor Fulenbach, mit 22 Kinder aus der Schule Fulenbach, begleitet.

Es war ein sehr schönes Fest und es bleibt ein unvergesslicher Tag für die drei Erstkommunikanten.
Melanie Somaini

Pfarramt | Beatrice Emmenegger | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | Tel. 062 398 20 46 | neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Regula Ammann | Bürozeit DI und DO 9.00–11.00 Uhr | Tel. 062 398 20 47 | sekretariat.neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch

Gottesdienste

Sonntag, 26. Mai
6. Sonntag der Osterzeit
10.30 Uhr, Festgottesdienst der Trachtengruppe Neuendorf
Mit dem Jodlerklub Wolfwil und anschliessendem Apéro.
Kollekte: Trachtengruppe Neuendorf und Jodlerklub Wolfwil.

Montag, 27. Mai
19.00 Uhr, Bittgang; Kommunionfeier in der St.-Stephans-Kapelle

Dienstag, 28. Mai
19.00 Uhr, Bittgang; Kommunionfeier auf dem Wendelinsplatz
Bitte beachten: Bei schlechter oder nasser Witterung findet der Gottesdienst um 19.00 Uhr in der Kirche statt!

Mittwoch, 29. Mai
Kein Gottesdienst.

Donnerstag, 30. Mai
Christi Himmelfahrt
10.00 Uhr, Bittprozession
Begleitet von der Musikgesellschaft Frohsinn und dem Kirchenchor. Anschliessend Pfarreigottesdienst, Kommunionfeier in der Kirche.
Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für die gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Bischofs

Samstag, 1. Juni
14.00 Uhr, Trauung von Martina von Arb und Michael Pastro und Tauffeier von Noah Pastro in der Kirche
14.00 Uhr, Trauung von Sarah-Marie Schröter und Marius Burkhardt in der St.-Stephans-Kapelle

Sonntag, 2. Juni
7. Sonntag der Osterzeit
10.30 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Für die Arbeit der Kirche in den Medien (Mediensonntag).
Jahrzeit: Martin Zeltner, Robert Fischer, Leo und Cäcilia von Arx-Marbet, Beda Heim, Schwester Palmira Heim, Simon Ruckstuhl, Ferdinand Ruckstuhl-Flury.

Mittwoch, 5. Juni
09.00 Uhr, Kommunionfeier mit der Liturgiegruppe

Donnerstag, 6. Juni
18.30 Uhr, Rosenkranzgebet

Freitag, 7. Juni
Hauskommunion

Voranzeige

Sonntag, 9. Juni
Pfingsten
10.30 Uhr, Kommunionfeier

Mitteilungen

Montag, 27. Mai, 19.00 Uhr
Bittgang zur St.-Stephans-Kapelle
Treffpunkt bei der Kirche; bei schlechtem Wetter fahren wir zur Kapelle und beginnen dort den Gottesdienst um 19.15 Uhr.

Dienstag, 28. Mai
Bittgang zum Wendelinsplatz
Treffpunkt um 19.00 Uhr bei der Kirche; bei schlechtem Wetter feiern wir den Gottesdienst um 19.00 Uhr in der Kirche.

Lektorenrunde
Donnerstag, 6. Juni 2019, 19.45 Uhr im Sitzungszimmer vom Pfarramt
Besprechung und Einteilung der Gottesdienste bis Dezember 2019.

Sakrament der Taufe
Am Samstag, 1. Juni dürfen wir Noah Pastro, Sohn von Martina und Michael Pastro, Kirchweg 17, Gunzgen, feierlich in die christliche Gemeinschaft aufnehmen. Wir wünschen Noah, den Eltern und Verwandten auf ihrem gemeinsamen Lebensweg Gesundheit, viele frohe Stunden und Gottes reichen Segen.

Trauung
Am Samstag, 1. Juni geben sich Martina von Arb und Michael Pastro, Kirchweg 17, Gunzgen, das Jawort.
Wir wünschen dem Brautpaar alles Gute und Gottes reichen Segen für die gemeinsame Zukunft.

Trauung
Am Samstag, 1. Juni geben sich Sarah-Marie Schröter und Marius Burkhardt, Nesslergraben 9. Härkingen, in der St. Stephans-Kapelle das Jawort.
Wir wünschen dem Brautpaar alles Gute und Gottes reichen Segen für die gemeinsame Zukunft.

Festgottesdienst zum 60-Jahr-Jubiläum

Sonntag, 26. Mai um 10.30 Uhr in der Kirche

Im Januar hatte die Trachtengruppe Neuendorf ihre 60. Generalversammlung und startete so in das Jubiläumsjahr. Zu diesem Anlass feiern wir am Sonntag, 26. Mai, um 10.30 Uhr einen Festgottesdienst in der Kirche Neuendorf. Anschliessend laden wir alle herzlich zum Apéro ein.

Auf viele Gäste freuen sich die Trachtengruppe Neuendorf und der Jodlerklub Wolfwil.

Mondwanderung Neuendorf

Freitag, 14. Juni 2019
Ein besonderes Erlebnis für alle Sinne, im Mondlicht seine vertraute Umgebung zu erleben, hat dieses doch so viele verschiedene Gesichter. Drei Tage vor Vollmond führt uns Michel Spiess während einer gut 2½-stündigen Wanderung um Neuendorf. Auf dem Weg erzählt uns der begnadete Redner Michel Spiess Neuendörfer-Geschichten und wartet mit schaurig-schönen Geschichten auch vom Gäu auf.

Datum: Freitag, 14. Juni 2019
Zeit: 20.00 – ca. 22.30 Uhr
Kosten: Fr. 15.-
Treffpunkt: Wendelinplatz (Start- und Endpunkt)
Ausrüstung: Findet bei jeder Witterung statt, gutes Schuhwerk erforderlich
Anmeldung: Bis spätestens 7. Juni 2019 unter www.frauengemeinschaft-neuendorf.com, oder mittels Anmeldetalon bei Iris Zeltner, Allmendstrasse 19, Telefon 062 393 24 40, oder per E-Mail an: iris.zeltner@bluewin.ch

Oberbuchsiten

Pfarramt | Dr. Kenneth Ekeugo | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 11 14 | oberbuchsiten@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Barbara Junker-von Arx | Tel. 076 588 89 79 | sekretariat.oberbuchsiten@pastoralraum-gaeu.ch

Gottesdienste

Sonntag, 26. Mai
Erstkommunion in unserer Pfarrei
09.55 Uhr, Feierlicher Einzug ab Pfarreiheim
10.00 Uhr, Festgottesdienst mit anschliessendem Apéro
Kollekte: Kinderspitex Nordwestschweiz.

Dienstag, 28. Mai, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier mit den Bittgängern aus Egerkingen
Im Anschluss an den Bittgang offeriert der Kirchenrat Zopf und Kaffee im Pfarreiheim.

Mittwoch, 29. Mai
08.00 Uhr, Bittgang nach Egerkingen
09.00 Uhr, Eucharistiefeier in Egerkingen

Donnerstag, 30. Mai, 10.00 Uhr
Auffahrt
Festgottesdienst mit anschliessender Prozession
Musikalische Mitgestaltung durch den Kirchenchor.
Kollekte: Für die Arbeit der Kirche in den Medien.

Freitag, 31. Mai
Die Eucharistiefeier entfällt.

Samstag, 1. Juni
Kein Gottesdienst in Oberbuchsiten.
17.30 Uhr, Eucharistiefeier in Egerkingen

Sonntag, 2. Juni
Kein Gottesdienst in Oberbuchsiten.
09.00 Uhr, Eucharistiefeier in Neuendorf
10.30 Uhr, Eucharistiefeier in Härkingen mit Mini-Aufnahmefeier

Donnerstag, 6. Juni, 17.00
Rosenkranzgebet.

Freitag, 7. Juni
Herz-Jesu-Freitag
18.30 Uhr, Eucharistische Anbetung
19.00 Uhr, Eucharistiefeier

Samstag, 8. Juni, 12.00 Uhr
Trauung von Esteves Goncalves und Fernandes Malheiro

Sonntag, 9. Juni, Pfingsten
09.00 Uhr, Eucharistiefeier unter Mitwirkung des Kirchenchores
Kollekte: Priesterseminar St. Beat, Luzern.
Jahrzeit: Katharina und Edwin Stritt-Fischer; Otto Jeker-Kamber; Otto und Marie Jeker-Berger.

Mitteilungen

Taufe

Am Sonntag, 19. Mai 2019 durften wir Malin Mohrmann, Tochter von Tobias und Fabienne Mohrmann, in unsere Gemeinschaft aufnehmen. Wir wünschen der jungen Familie Gottes Segen und viel Freude an Malin.

Trauung

Am Samstag, 8. Juni 2019 geben sich Esteves Goncalves und Fernades Malheiro das Jawort. Wir wünschen dem Paar, das am Bahnweg 26 in Rothrist wohnt, einen schönen Hochzeitstag und für die Zukunft alles Gute, viel Glück und Gottes Segen.

Festgottesdienst zur «Goldenen Hochzeit»

Am Samstag, 7. September 2019 lädt Bischof Felix Gmür um 15.00 Uhr in die Kathedrale St. Urs und Viktor nach Solothurn zum Festgottesdienst ein. Alle Paare, die in diesem Jahr 50 Jahre verheiratet sind, sind zu diesem Gottesdienst herzlich eingeladen. Im Anschluss findet ein persönliches Treffen mit Bischof Felix bei Kaffee und Kuchen statt. Anmeldung mit Angabe der Anzahl Personen bitte bis spätestens 23. August 2019 an die Bischöfliche Kanzlei, Baselstrasse 58, 4502 Solothurn/Tel. 032 625 58 41/kanzlei@bistum-basel.ch

Eucharistiefeier mit den Bittgängern aus Egerkingen

Gerne wollen wir die schöne Tradition der Bittgänge beibehalten. Und so begrüssen wir in diesem Jahr die Bittgänger aus Egerkingen am Dienstag, **28. Mai 2019, um 09.00 Uhr** zur Eucharistiefeier in unserer Marienkirche.
Im Anschluss an die Feier laden der Kirchenrat und Pfarreirat Oberbuchsiten herzlich zum gemütlichen Zusammensein ins Pfarreiheim ein.

Bittgang nach Egerkingen

Am Mittwoch, **29. Mai 2019, besammeln wir uns um 08.00 Uhr** vor unserer Marienkirche. Gemeinsam begeben wir uns auf den Bittgang nach Egerkingen, um dort um 9.00 Uhr gemeinsam Eucharistie zu feiern. Zu diesem Bittgang sind alle herzlich eingeladen.

Neue Gartengestaltung

Gut Ding will Weile haben … oder Rollrasen. Rechtzeitig auf die Erstkommunion hin ist unsere neue Gartengestaltung um die Marienkirche fertig geworden. Wir freuen uns sehr, dass der Rollrasen und der Buchsersatz bei den Pfarreiangehörigen Freude bereitet.

Erstkommunion in unserer Pfarrei

Jesus sprach zu den Menschen: «Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben.» Das bedeutet: Ich gehöre zu Jesus und er gehört zu mir.

Folgende Kinder dürfen am **Sonntag, 26. Mai** das erste Mal am Heiligen Mahl teilhaben:

Allemann Nuria
Costa Diana
Kwarteng Lauriena
Kwarteng Doreanna
Messerli Robin
Moll Miro
Mejia de los Santos Francesca
Rastorfer Lara
Sapora Elenia
Schulte Tobias
Termini Alessio

Um 09.55 Uhr erfolgt unter musikalischer Begleitung durch die Spielgemeinschaft Kestenholz-Oberbuchsiten der feierliche Einzug. Zum Festgottesdienst sind alle Pfarreiangehörigen herzlich eingeladen. Anschliessend Apéro mit musikalischer Umrahmung durch die Spielgemeinschaft Kestenholz-Oberbuchsiten.

Wir wünschen den Erstkommunionkindern und den Familien und Paten einen unvergesslichen Festtag.

Christi Himmelfahrt mit Flurprozession

An Auffahrt, **Donnerstag, 30. Mai 2019 sind um 10.00 Uhr** *alle herzlich zum Gottesdienst und zur anschliessenden Flurprozession eingeladen. Die Feier beginnt in der Marienkirche. Bei schönem Wetter begeben wir uns im Anschluss auf die Flurprozession.*
Herzlichen Dank den Sigristen, Tobias Müller und Maria von Arx für das Bereitstellen der Altare.
Bei schlechtem Wetter entfällt die Flurprozession.

Oensingen

Pfarramt | Pfarrer Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen | Tel. 062 396 11 58 | Fax 062 396 48 40 | rkpfarrei.oens@bluewin.ch
Kath. Pfarramt St. Georg | Für allgemeine Anliegen, Jahrzeiten, Hochzeiten, Taufen usw. ist das Pfarramt zu folgenden Zeiten besetzt:
MO und DI 13.30–16.00 Uhr | DO 10.00–11.30 Uhr | FR 9.00–11.00 Uhr
Sprechstunde bei Pfarrer Charles Onuegbu | MI 10.00–11.00 Uhr | DO 17.00–19.00 Uhr | oder nach telefonischer Vereinbarung
Notkrankensalbung | Anruf zu jeder Zeit im Pfarramt | Tel. 062 396 11 58
Todesfallmeldungen | Pfarramt | Charles Onuegbu | Tel. 062 396 11 58
Bitte beachten Sie diesen Zeitplan, ausgenommen Notfallsituationen.

Gottesdienste

6. Sonntag der Osterzeit
Samstag, 25. Mai, 17.30 Uhr
Vorabendgottesdienst/Eucharistiefeier
Familiengottesdienst mit Ministrantenaufnahme.
Jahrzeit für Juliana Müller-Haas.
Gedächtnis für Margrit Peter-Schaad.

Sonntag, 26. Mai
10.30 Uhr, Eucharistiefeier
19.30 Uhr, Maiandacht mit feierlichem Schlusssegen
Diözesanes Kirchenopfer für die gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Bischofs.

Montag, 27. Mai, 19.00 Uhr
Rosenkranz

Dienstag, 28. Mai, 19.30 Uhr
Stille Messe

Mittwoch, 29. Mai, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Donnerstag, 30. Mai, Christi Himmelfahrt, 10.00 Uhr
Bittgang über das Guet mit anschliessender Eucharistiefeier
Mitwirkung der Männerchoralgruppe des Kirchenchors mit gregorianischen Gesängen.
Opfer für die Arbeit der Kirche in den Medien.

7. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 1. Juni
Es findet kein Vorabendgottesdienst statt.

Sonntag, 2. Juni, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Opfer für die Arbeit der Kirche in den Medien.

Montag, 3. Juni, 19.00 Uhr
Rosenkranz

Dienstag, 4. Juni, 15.00 Uhr
Eucharistiefeier im Roggenpark

Mittwoch, 5. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Im Anschluss an den Gottesdienst gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Gipfeli/Zopf, gespendet vom Pfarramt und organisiert von Mitgliedern der Frauengemeinschaft.

Freitag, 7. Juni, Herz-Jesu-Freitag, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Rösli und Franz Meise-Dannacher; Petra Scognamiglio; Anna und Ernst Heiniger-Baumgartner.

Vorschau

Pfingsten
Samstag, 8. Juni, 17.30 Uhr
Vorabendgottesdienst/Eucharistiefeier
Dreissigster: Max Bobst-Ammann.

Sonntag, 9. Juni, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Mitgestaltung des Kirchenchors.

Mitteilungen

Unsere Kollekten
25./26. Mai 2019, Diözesanes Kirchenopfer für die gesamtschweizerischen Vepflichtungen des Bischofs.
Gemeinsam mit den anderen Bistümern in der Schweiz finanziert die Diözese Basel deutschschweizerische und gesamtschweizerische Aufgaben. Dazu gehört z. B. die Schweizerische Kirchenzeitung, theologische Fachzeitschrift und Amtsblatt der Diözesen. Nennenswert sind auch die Beiträge des Bistums Basel an den Genugtuungsfonds der röm.-kath. Kirche in der Schweiz. Immer wieder werden Projektbeiträge geleistet, so z. B. an das internationale Taizé-Treffen im Dezember 2017 in Basel. Ihre Gabe ermöglicht die Unterstützung solcher Vorhaben.

30. Mai/2. Juni 2019, Opfer für die Arbeit der Kirche in den Medien.
Der bedeutende Einfluss der Medien – Presse, Film, Radio, Fernsehen, Social Media – kann die Kirche in ihrem Verkündigungsauftrag nicht unberührt lassen. Nur wenn entsprechende Mittel zur Verfügung stehen, ist es möglich, Medien mitzugestalten und der Botschaft des Evangeliums Widerhall zu verschaffen. Jede Gabe trägt dazu bei, diese Verantwortung der Kirche wahrzunehmen.

Maiandacht vom 26. Mai

Am Sonntag, 26. Mai findet abends um 19.30 Uhr die letzte Maiandacht dieses Jahres statt, mit feierlichem Schlusssegen. Wir wollen zusammen zu unserer Gottesmutter Maria beten und sie um ihre Fürsprache bitten. Zu dieser Feier sind alle herzlich eingeladen.

Christi Himmelfahrt vom 30. Mai 2019
Der Gottesdienst vom Auffahrtstag beginnt bei guter Witterung mit dem Bittgang über das Guet um 10.00 Uhr. Anschliessend folgt die Eucharistiefeier in der Kirche. Bei schlechtem Wetter beginnt der Gottesdienst in der Kirche ebenfalls um 10.00 Uhr! Die Männer-Choralgruppe des Kirchenchors wird die Feier mit gregorianischen Gesängen umrahmen. Wir danken der Choralgruppe, die von einigen Gastsängern unterstützt wird, für den zusätzlichen Dienst. Dank auch dem Chorleiter Ruedi Schumacher.

Vorinformationen

Festgottesdienst Goldene Hochzeiten
Der Festgottesdienst für Paare, welche im 2019 Goldene Hochzeit feiern, wird dieses Jahr am Samstag, 7. September 2019, um 15.00 Uhr in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn stattfinden. Die formelle Einladung mit Anmeldung folgt.

Ökumenischer Senioren-Nachmittag im Berggasthof zum Roggen
Am Donnerstag, 27. Juni findet der traditionelle ökumenische Senioren-Nachmittag statt, dieses Jahr im Berggasthof zum Roggen. Weitere Informationen folgen im nächsten «Kirchenblatt»

Opferrapport vom April 2019

Fastenopfer	*Fr.*	*3 300.10*
Karwochenopfer	*Fr.*	*326.75*
Fastenopfer	*Fr.*	*1 020.10*
Stiftung Wunderlampe	*Fr.*	*486.10*
Abdankungen	*Fr.*	*1 048.50*
Antoniushaus	*Fr.*	*50.10*

Pfingstgottesdienst vom 9. Juni – Mitwirkung verstärkter Kirchenchor

Wie bereits im letzten «Kirchenblatt» berichtet, wird der durch verschiedene Gastsängerinnen und Gastsänger verstärkte Kirchenchor die «Messe in Es» von Johann-G. Albrechtsberger singen. Begleitet wird der Chor an der Orgel von Othmar Wüthrich. Die Leitung liegt in den bewährten Händen unseres Chorleiters Ruedi Schumacher.
Wir freuen uns auf viele Gottesdienstbesucher und danken an dieser Stelle allen Mitwirkenden herzlich für ihren Einsatz.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zu dem von der Kirchgemeinde offerierten Apéro eingeladen.

Todesfälle im April 2019

Folgende Pfarreiangehörige wurden von Gott in die Ewigkeit abgerufen:

Am 1. April **Frau Sonja Knaus** *im Alter von 60 Jahren, am 6. April* **Herr René Amport** *im Alter von 63 Jahren, am 16. April* **Herr Paul Wyss** *im Alter von 68 Jahren, am 24. April* **Herr Max Bobst-Ammann** *im Alter von 86 Jahren.*

Gott schenke den Verstorbenen die ewige Ruhe, und die Angehörigen tröste er in ihrem Leid und Abschiedsschmerz.

Vereinsreise Dienstag, 11. Juni 2019

Frauengemeinschaft Oensingen

Programm:
Carfahrt nach Lugano
Via Luzern – Göschenen – Schöllenenschlucht – Gotthardpass, mit Zwischenhalt auf der Passhöhe mit Kaffee und Gipfeli, reisen wir ins Tessin nach Lugano.

Mit dem Schiff *gehts ins Grotto San Rocco, wo wir uns mit einem feinen Mittagessen und Dessert verwöhnen lassen.*
Das Grotto liegt direkt am See mit schöner Aussicht.

Rückfahrt mit dem Schiff nach Lugano.

Zwei Stunden freier Aufenthalt, um das südliche Ambiente zu geniessen.
Um 18 Uhr verlassen wir Lugano und reisen via Gotthard-Strassentunnel zurück nach Hause. Zwischenverpflegung unterwegs im Car.

Abfahrt: **07.20 Uhr Feuerwehrmagazin**

Rückkehr: *ca. 21.30 Uhr in Oensingen*

Kosten: *Fr. 90.– Jubiläumspreis. Mehrkosten übernimmt der Verein. Betrag wird im Car eingezogen.*

Wichtig: *GA und Halbtax-Abos mitnehmen!*

Anmeldung: *Bis spätestens 25. Mai 2019 an Theres Walser (spätere kurzfristige Abmeldungen müssen verrechnet werden)*

Wir freuen uns auf einen schönen, geselligen Jubiläums-Vereinsausflug.

Liebe Grüsse
Theres Walser 062 396 25 44, theres.walser@bluemail.ch
078 805 79 78.

Pfarreileiterin | Theresia Gehle | Kirchweg 3 | 4703 Kestenholz | Tel. 062 393 11 84
Pfarreisekretariat | Beatrice Ingold | Bürozeit DI 9.00–11.00 Uhr
Pfarramt | Kirchweg 3 | 4703 Kestenholz | Tel. 062 393 11 84 | Fax 062 393 07 84 | pfr.kestenholz@bluewin.ch | www.pfarrei-kestenholz.ch

Gottesdienste

Samstag, 25. Mai, 19.00 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Sonntag, 26. Mai, 09.00 Uhr
6. Sonntag der Osterzeit
Eucharistiefeier
Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für die gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Bischofs.

Montag, 27. Mai, 19.00 Uhr
Bittgang-Gottesdienst
Gestaltet von den beiden Seelsorgerinnen Monika Poltera und Theresia Gehle.

Mittwoch, 29. Mai, 19.30 Uhr
Maiandacht der Frauengemeinschaft Matzendorf in der St.-Peters-Kapelle

Donnerstag, 30. Mai, 09.00 Uhr
Christi Himmelfahrt
Eucharistiefeier (St.-Peters-Kapelle)
Kollekte: Renovabis (Ostpriesterhilfe).

Samstag, 1. Juni, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier
Dreissigster: Mathilde von Rohr-Humenberger.
Jahrzeit: Franz und Käthi Spiegel-Jaun, Anton von Däniken-Dober, Ludwig und Martha Bürgi-Ackermann, Franz Nützi-Bürgi, Alfons und Marili Bürgi-Winiger.

Sonntag, 2. Juni, 09.00 Uhr
7. Sonntag der Osterzeit
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Kollekte: Für die Arbeit der Kirche in den Medien (Mediensonntag).

Montag, 3. Juni, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Dienstag, 4. Juni
07.30 Uhr, Schülergottesdienst
09.15 Uhr, Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Freitag, 7. Juni, 19.00 Uhr
Herz-Jesu-Freitag
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Voranzeige

Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr
FIRMUNG
Firmung mit Bischofsvikar Arno Stadelmann. Anschliessend an den Firmgottesdienst offeriert die Kirchgemeinde einen Apéro. Ständeli der Spielgemeinschaft Kestenholz, Oberbuchsiten.

Sonntag, 9. Juni, 09.00 Uhr
Pfingsten
Eucharistiefeier mit Beteiligung des Kirchenchores
1 hl. Messe gespendet vom Kirchenchor für Gertrud Bürgi-Nebel; 1. hl. Messe gespendet vom Kirchenchor für Urs Flury-Marbet.
Kollekte: Diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat Luzern.

Mitteilungen

Bittgang vom 27. Mai
Am Montag vor Christi Himmelfahrt findet bei uns in Kestenholz traditionsgemäss der Bittgang statt. In diesem Jahr werden die Niederbuchsiter nach Kestenholz pilgern. Der gemeinsame Gottesdienst beginnt um 19.00 Uhr. Wir danken für Gottes Schöpfung und bitten darum, dass wir mit der Natur behutsam umgehen. Nach dem Gottesdienst lädt uns die Kirchgemeinde zu einem kleinen Apéro ins Pfarreiheim ein.

Schülergottesdienst
Dienstag, 4. Juni, 07.30 Uhr
Alle Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Klasse sind eingeladen, den Gottesdienst mitzufeiern. Das christliche Grundgebet «Vaterunser» wird näher betrachtet.

Christi Himmelfahrt
Der Auffahrtsgottesdienst findet in diesem Jahr um 9.00 Uhr bei der St.-Peters-Kapelle statt. Es werden ein Altar und Bänke aufgestellt. Pfarrer Stefan Jaeggi wird eine Eucharistie mit uns feiern. Die gewohnte Prozession über Feld und Flur entfällt in diesem Jahr. Sollte der Gottesdienst wegen schlechter Witterung nicht stattfinden, so ist um 8.30 Uhr nur das Geläute der grossen Glocke zu hören und der Gottesdienst beginnt um 9.00 Uhr in der Kirche. Ein Aushang am Morgen vor der Kirchentüre gibt ebenfalls Auskunft darüber, wo der Gottesdienst stattfinden wird.

Kollekte Renovabis
Renovabis unterstützt kirchlich-pastorale Projekte, soziale Aufgaben, Bildungsprojekte und weitere Projekte in 29 Ländern. In den letzten 24 Jahren half Renovabis in 29 Staaten im Osten Europas bei der Verwirklichung von rund 22 600 Projekten mit einem Gesamtvolumen von gut 697 Millionen.

Gedanke zu Christi Himmelfahrt
Der Mensch soll nicht sorgen,
dass er in den Himmel komme,
sondern dass der Himmel in
ihn komme.
Wer ihn nicht in sich selber trägt,
der sucht ihn vergebens im
ganzen All.
Otto Ludwig

Voranzeige – Goldene Hochzeit
In diesem Jahr findet der Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit am Samstag, 7. September, um 15.00 Uhr, in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn statt. Die Jubilarenpaare werden zu einem späteren Zeitpunkt eine schriftliche Einladung erhalten. Bitte reservieren Sie sich heute schon dieses Datum.

Rückblick Palmsonntag und Erstkommunion

Eindrücklich durften die 15 Erstkommunikanten/-innen ihr Fest feiern. Mögen die Leuchttürme noch lange an das Fest erinnern «Dass … Jesus der Leuchtturm Gottes ist».

Opferstatistik von Dezember 2018 bis Januar 2019

02.12.18	*Universität Freiburg*	*Fr.*	*254.90*
09.12.18	*Brücke – Le Pont*	*Fr.*	*1171.15*
16.12.18	*Die dargebotene Hand*	*Fr.*	*208.85*
23.12.18	*Equilibrium*	*Fr.*	*375.35*
24.12.–			
26.12.18	*Kinderspital Bethlehem*	*Fr.*	*2335.55*
01.01.19	*Friedensdorf «Broc»*	*Fr.*	*457.70*
06.01.19	*Sternsingeraktion*	*Fr.*	*2000.00*
06.01.19	*Epiphanieopfer*	*Fr.*	*205.30*
13.01.19	*Solidaritätsfonds für Mutter und Kind*	*Fr.*	*122.20*
20.01.19	*Pfarreiprojekt Pater John, Kerala*	*Fr.*	*343.50*
27.01.19	*Regionale Caritas-Stellen*	*Fr.*	*174.75*

Herzlichen Dank für die gespendeten Beträge!

Marienaltar

Wir danken allen, die für den Marienaltar eine Blumenspende abgegeben haben … auch danken wir herzlich Marliese Studer für das wunderschöne Schmücken des Marienaltars.

Bericht Firmabend vom 26.4.2019

Am Freitag war es wieder so weit und wir hatten bereits den 4. Firmabend. Dieses Mal ging es um die Spuren und Gaben des Heiligen Geistes. Wir haben die sieben Gaben des Heiligen Geistes angeschaut und uns Gedanken darüber gemacht. Unsere Gedanken haben wir dann in einem sogenannten «Elfchen-Gedicht» verarbeitet. Dies ist uns allen am Anfang nicht so einfach gefallen, jedoch als wir uns ein bisschen damit beschäftigt haben, sind sehr schöne kurze Gedichte mit 11 Wörtern zum «Heiligen Geist» entstanden. Frau Gehle hat uns auch noch eine Bibelgeschichte erzählt, in der es darum ging, wie die Jünger den Heiligen Geist empfangen haben. Unser Firmtag kommt jetzt immer näher und wir sind alle sehr gespannt, was noch auf uns zukommt – wir freuen uns riesig auf den Tag.
Firmling Anja Winiger

Der Firmintensivtag
Die Firmlinge bereiten sich am 25. Mai intensiv auf ihre Firmung vor. Am Vormittag suchen sie die Lieder aus, die Texte wollen geschrieben werden, ebenso sollen die Fürbitten von den Jugendlichen formuliert werden und der Kirchenraum möge zur Firmung gestaltet werden. Am Nachmittag werden die Firmlinge mit Glasfusing einen Engel, eine Kerze oder eine Schale zur Erinnerung an ihren Firmweg herstellen. Wir wünschen den Jugendlichen einen geisterfüllten Tag.

Wolfwil | *www.wallfahrtsort-wolfwil.ch*

Pfarramt | Kirchstrasse 2 | 4628 Wolfwil | Tel. 062 926 12 43
Pfarreiteam | Pfarreileitung | Pfarrer Urs-Beat Fringeli
Seelsorge | Katechese | Patricia Gisler
Pfarreisekretariat und Pfarrschür-Reservation | Claudia Suter
Bürozeiten DI und DO 9.00–11.00 Uhr | Tel. 062 926 12 43 | kath.pfarramt.wolfwil@ggs.ch
Sakristanin | Agatha Büttler | Buchenrain 5 | Tel. 062 926 25 12

Gottesdienste

Sonntag, 26. Mai
6. Sonntag der Osterzeit
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Für die diözesanen Verpflichtungen des Bischofs.
10.00 Uhr, Taufe Giulia Sinner
11.00 Uhr, Taufe Lavinia Valentina Studer
17.00 Uhr, Mariawallfahrtsandacht

Dienstag, 28. Mai
08.30 Uhr, Rosenkranz
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
Anschliessend Kaffeetreff.

Donnerstag, 30. Mai
Christi Himmelfahrt
10.00 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Für unsere Ministranten. Der Kirchenchor umrahmt diesen Gottesdienst mit modernen Liedern.

Samstag, 1. Juni, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Peter Ackermann-Studer, Robert und Emma Bur-Kissling, Erwin Kissling-Stalder, August und Marie Stalder-Vögeli, Werner und Bertha Mäder-Nützi, Arnold und Elisabeth von Arx-Niggli.
Kollekte: Für die Arbeit der Kirche in den Medien.

Sonntag, 2. Juni
7. Sonntag der Osterzeit
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
10.00 Uhr, Taufe Nils Martin Recknagel

Dienstag, 4. Juni
08.30 Uhr, Rosenkranz
09.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 9. Juni, 10.00 Uhr
Hochfest von Pfingsten
Eucharistiefeier
Kollekte: Priesterseminar St. Beat Luzern.
Im Anschluss sind alle zu einem Apéro, der von den Firmlingen vorbereitet wird, eingeladen.

Mitteilungen

Firmlinge
Dienstag, 4. Juni, 18.30–20.30 Uhr
Die Firmlinge treffen sich zu einem Themenabend.

Vereinsreise
Donnerstag 13. Juni, Car-Abfahrt
08.30 Uhr, ab Fulenbacherstrasse, Gemeindehaus, Kestenholzerstrasse
Unsere Reiseleiterin Irene Vogel führt uns in die schöne Region Vue des Alpes, wo wir auch das Mittagessen einnehmen. Am Nachmittag machen wir einen süssen Abstecher «Chez Camille Bloch». Kosten: Reise, Zmittag und Führung 85 Franken. Infos und Anmeldung bei Irene Vogel. Telefon: 062 926 33 38, Natel: 079 468 03 69, E-Mail: irene62@bluewin.ch. Wir freuen uns auf einen wunderschönen Tag!
Der FMG-Vorstand

EINLADUNG zur Rechnungsgemeindeversammlung
Donnerstag, 6. Juni 2019, 19.30 Uhr in der Pfarrschür
Traktanden:
1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Budgetgemeindeversammlung vom 29. November 2018
3. Behandlung und Genehmigung Rechnung 2018
   a) Nachtragskredite
   b) Jahresrechnung 2018
4. Jubiläum 400 Jahre Kirche, Orientierung
5. Umfrage und Verschiedenes

Wir freuen uns, viele Pfarreimitglieder zu dieser Versammlung begrüssen zu dürfen. Im Anschluss offerieren wir gerne einen kleinen Apéro. Die Rechnung und das Protokoll können nach telefonischer Vereinbarung bei der Kirchgemeindeschreiberin Renate Bernhard, Kestenholzerstrasse 32 (Tel. 079 459 83 01) oder beim Verwalter Roland Husistein, Murgenthalerstrasse 19 (Tel. 076 532 39 49) eingesehen oder abgeholt werden.

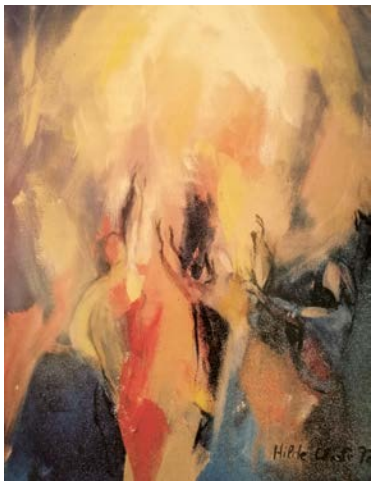
Herzliche Einladung

Zum gemeinsamen Grillieren
Fronleichnam, 20. Juni 2019

Im Anschluss an die Prozession und den Gottesdienst laden wir alle, Gross und Klein, herzlich zu einem gemütlichen Zusammensein im Pfarrgarten/der Pfarrschür ein. Grillgut (Bratwürste, Cervelats, Knackerli), Salate, Brot und diverse Getränke werden durch die Kirchgemeinde offeriert. Damit wir den Anlass gut planen können, bitten wir Sie, sich bis am 9. Juni anzumelden. Auch Kurzentschlossene sind willkommen, wir gestalten den Einkauf grosszügig! Anmeldetalons liegen wie immer in der Kirche auf. Gaben für das Salat- und Dessertbuffet nehmen wir gerne entgegen. Wir freuen uns auf viele Begegnungen und ein frohes Zusammensein!

Das Seelsorgeteam und der Kirchgemeinderat

Pfingsten: der Atem Gottes in der Welt und in uns



Der Anfang der Welt, die Erschaffung der Welt, wird im Buch Genesis beschrieben: Gott blies dem Menschen den lebendigen Atem in die Nase und so hatte der Mensch eine lebende Seele. Mit Pfingsten wurde eine zweite Schöpfung geboren: Der Auferstandene hauchte die Jünger an und sprach zu ihnen: «Empfangt den Heiligen Geist!» Man könnte sagen: Christus bläst den Seinen nochmals den Lebensatem ein, den Lebensatem des neuen Lebens, das Christus für uns Menschen erwirkt hat. Nun geht es darum, diesen Lebensatem weiterzugeben, ihn den Menschen im Namen Jesu Christi einzuhauchen. Dieser Atem ist der Wohlgeruch Gottes: die Wahrheit der Liebe, die Frohbotschaft Christi, die Erlösung, die er uns allen schenkt, das verheissene Heil und Erbe, das ewige Leben, die wahre Freude! Wie können wir das tun? Diese Frage sollen wir Christen und Christinnen immerzu in unseren Herzen bewegen. Wir können uns nicht als «Taufscheinchristen», d. h. Besitzer einer Urkunde, zufriedengeben, sondern sollen «lebendige Bausteine der Kirche, des Erlösungswerks Christi» sein. Mit jeder Liebestat, die wir aus der Verbundenheit mit dem Auferstandenen verrichten, lassen wir den Heiligen Geist wirken! Atmen wir ihn ein, den Heiligen Geist, indem wir bewusst in der Stille beim Einatmen Christus in uns aufnehmen, indem wir achtsam leben, das Leben entschleunigen, innehalten, den Heiligen Geruch in der Kirche und die Düfte des Waldes einatmen, indem wir uns immer wieder bewusst machen, dass die Schöpfung heilig ist. Leben wir im Vertrauen auf Gottes Geist, der in der Welt und in den Menschen wirkt, seien wir dankbar und froh.

Pfr. Urs-Beat Fringeli

Christi Himmelfahrt

Christus, der Auferstandene, ist gemäss den Osterberichten immer wieder den Menschen erschienen.

Das wahre Wesen Christi

Ich habe mir oft überlegt, warum diese Erscheinungen dann plötzlich ausgeblieben sind. Durch das Zusammensein mit Christus waren die Jünger vor und nach seiner Auferstehung sensibilisiert, sein «wahres Wesen» zu erkennen, mindestens zu ahnen. Jesus Christus, der Sohn Gottes, der auf die Erde kam, der durch Tod und Auferstehung ging. Es war wohl für sie wie eine Art «Erweiterung der Sicht, des Schauens», um nicht zu schreiben: «eine Erweiterung des Bewusstseins».

Die Jünger sind gefragt

Doch immer mehr wurde ihnen wohl klar, dass nun sie selber seine Botschaft weitertragen und leben sollen. Da gab es eine Christenverfolgung, da gab es Herausforderungen in den jüdischen Gemeinden, Zeugnis für Christus abzulegen. Da war die Frage: «Schaffen wir das? Können wir seine Botschaft in die Welt hinaus tragen?» Es blieb ihnen die Verheissung der Engel: «Er wird wiederkommen.» Vielleicht haben sich die Jünger auch an die Worte Christi erinnert: «Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt.» Nun war es an ihnen, diesen Worten Vertrauen zu schenken und den Blick auf ihren konkreten Auftrag zu lenken, in der Nachfolge noch «auf Erden für das Heil der Menschen zu wirken».

«Er wurde vor ihren Augen emporgehoben, und eine Wolke nahm ihn auf und entzog ihn ihren Blicken. Während sie unverwandt ihm nach zum Himmel empor schauten, standen plötzlich zwei Männer in weissen Gewändern bei ihnen und sagten: «Ihr Männer von Galiläa, was steht ihr da und schaut zum Himmel empor? Dieser Jesus, der von euch ging und in den Himmel aufgenommen wurde, wird ebenso wiederkommen wie ihr ihn habt zum Himmel hingehen sehen.» (Apostelgeschichte 1,9 ff)

Pfr. Urs-Beat Fringeli

Pastoralassistentin | Monika Poltera-von Arb | Äusserer Erlenweg 4 | 4623 Neuendorf | Tel. 079 682 27 80 | monika.poltera@gmx.ch
Mitarbeitender Priester | Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen
Pfarreisekretariat | Claudia Berger | Im Feld 26 | 4626 Niederbuchsiten | Tel. 076 831 02 81 | pfarreisekretariat@niederbuchsiten.ch | DI und DO 09.00–11.00 Uhr
Sakristan | Peter Studer | Tel. 062 393 30 53
Reservation Forum St. Nikolaus: Monika von Arx | Tel. 062 530 04 73 | mova11@ggs.ch

Gottesdienste

Sonntag, 26. Mai, 10.30 Uhr
6. Sonntag der Osterzeit
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Felix Studer; Othmar und Elisabeth Studer-Studer; Robert und Ida Moll-Schenker; Arnold und Rosa Moll-von Arx; Alfons und Elisabeth Fluri-Flury.
Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für die gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Boschofs.

Montag, 27. Mai
18.00 Uhr, Besammlung in der Kirche zum Bittgang nach Kestenholz
19.00 Uhr, Bittgottesdienst in Kestenholz

Donnerstag, 30. Mai
Christi Himmelfahrt
10.00 Uhr, Kommunionfeier mit anschliessender kleiner Flurprozession
Kollekte: Stiftung Theodora, Lachen und Träume für unsere Kinder im Spital.
11.30 Uhr, Taufe von Lenia von Arx

Sonntag, 2. Juni, 10.30 Uhr
7. Sonntag der Osterzeit
Kommunionfeier
Kollekte: Für die Arbeit der Kirche in den Medien (Mediensonntag).

Mittwoch, 5. Juni, 09.00 Uhr
Rosenkranz

Freitag, 7. Juni, vormittags
Hauskommunion

Sonntag, 9. Juni, 10.30 Uhr
Hochfest von Pfingsten
Kommunionfeier
Kollekte: Diözesane Stiftung Priesterseminar Luzern.

Mitteilungen

Sakrament der Taufe
Am Donnerstag, 30. Mai um 11.30 Uhr, wird **Lenia von Arx**, Tochter von Kevin und Ramona Sarah von Arx-Ryser, durch die Taufe in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen.
Wir wünschen Lenia und ihrer Familie, den Paten, Verwandten und Freunden auf ihrem gemeinsamen Lebensweg viel Freude und Gottes Segen.

«Gott sei vor dir,
um dir den rechten Weg zu zeigen.
Gott sei neben dir,
um dich in die Arme zu schliessen
und dich zu schützen.
Gott sei hinter dir,
um dich zu bewahren
vor der Heimtücke böser Menschen.
Gott sei unter dir,
um dich aufzufangen, wenn du fällst.
Gott sei in dir,
um dich zu trösten,
wenn du traurig bist.
Gott sei um dich herum,
um dich zu verteidigen,
wenn andere über dich herfallen.
Gott sei über dir,
um dich zu segnen.
So segne dich der gütige Gott.»
Irisches Segensgebet

Bittgang nach Kestenholz
Montag, 27. Mai
Die Pfarrei Niederbuchsiten pilgert am Montag vor Auffahrt in einem Bittgang über Feld nach Kestenholz. Treffpunkt ist um 18 Uhr in der Kirche Niederbuchsiten.
Um 19 Uhr findet der gemeinsame Gottesdienst in Kestenholz statt. Anschliessend sind alle zu einem kleinen Apéro eingeladen.

Frauen-Treff: Plauder-Treff
Donnerstag, 6. Juni, ab 14.00 Uhr
Forum St. Nikolaus
Wir treffen uns zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Herzliche Einladung!
Kontakt: Brigitte Studer und Monika von Arx

Hauskommunion
Freitag, 7. Juni, vormittags
Wer gerne die Hauskommunion empfangen möchte, ist gebeten, sich zu melden bei Monika Poltera, Telefon 079 682 27 80.

Vorschau Pfarreifest

An Fronleichnam, 20. Juni, findet das Pfarreifest statt, organisiert vom Frauen-Treff. Gross und Klein sind eingeladen zur Prozession von der Kirche zum Schulhaus, dem Gottesdienst im Freien und anschliessendem Zusammensein bei Speis und Trank. Die Musikgesellschaft wird den Anlass musikalisch umrahmen.

Ein Abend voller Dankbarkeit

Über vierzig Ehrenamtliche und Mitarbeitende trafen sich zum Dankesessen.

Am Freitag, 10. Mai organisierte der Kirchgemeinderat ein Dankesessen für alle, die sich in der Kirchgemeinde Niederbuchsiten in irgendeiner Form engagieren. In vielfältiger Form helfen viele im Vorder- und Hintergrund bei der Vorbereitung und Durchführung von Gottesdiensten und Pfarreianlässen mit: mit Gesang, Lektorendienst, der Vorbereitung von Sunntigsfiiren und Anlässen für Kinder, Samichlaus, Mithelfen am Spaghettitag, Mitarbeit im Pfarreirat und vielem mehr. Ohne sie würde die Pfarrei nicht funktionieren.
Es wurde ein froher und genussvoller Abend: Beim Apéro, einem feinen Essen und kurzweiligen «Zwischengängen» konnte man gemütlich zusammen sein. Ein Rückblick in Bildern durfte natürlich nicht fehlen, bevor es ans Dessert ging.
Allen herzlichen Dank für diesen schönen Abend!
Monika Poltera-von Arb

Kollekten März und April

2.3.	Stiftung Arkadis	Fr. 139.00
10.3.	Lilith, Oberbuchsiten	Fr. 339.00
17.3.	Diözesanes Kirchenopfer für die Arbeit mit Räten und Kommissionen	Fr. 50.55
24.3.	Kirche in Not	Fr. 312.00
31.3.	Casa Angelo in Mangetti Dune (Firmung)	Fr. 1300.00
7.4/14.4.	Fastenopferprojekt	Fr. 2097.00
18.4./19.4.	Karwochenopfer	Fr. 218.00
20.4.	Caritas Schweiz	Fr. 525.30
28.4.	Justinuswerk, Fribourg	Fr. 146.00

Herzlichen Dank für Ihre Grosszügigkeit!

BEHÖRDEN UND FACHSTELLEN

Bischofsvikariat St. Verena
Bahnhofplatz 9 | 2502 Biel/Bienne
Tel. 032 321 33 60
bischofsvikariat.stverena@bistum-basel.ch
www.bistum-basel.ch

Römisch-Katholische Synode des Kantons Solothurn
Bahnhofstrasse 230 | Postfach 308 | 4563 Gerlafingen
Tel. 032 674 42 02
info@synode-so.ch
www.synode-so.ch

KANTONALE FACHSTELLEN DER SYNODE

Fachstelle Religionspädagogik
Obere Sternengasse 7 | 4502 Solothurn
Tel. 032 628 67 60
fachstelle@kath.sofareli.ch
www.kath.sofareli.ch

Fachstelle Diakonie und Soziale Arbeit
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 12
info@fadiso.ch
www.fadiso.ch

Kantonale Arbeitsstelle Jungwacht Blauring Kanton Solothurn
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 10
kast@jubla-so.ch
www.jubla-so.ch

juse-so
Kirchliche Fachstelle Jugend
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 08
sekretariat@juse-so.ch
www.juse-so.ch

Fachstelle Kirchenmusik
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 05
sekretariat@kirchenmusik-solothurn.ch
www.kirchenmusik-solothurn.ch

VON DER SYNODE BEAUFTRAGTE FACHSTELLEN

Caritas Solothurn
Niklaus Konrad-Strasse 18 | 4501 Solothurn
Tel. 032 621 81 75
info@caritas-solothurn.ch
www.caritas-solothurn.ch

Beratungsstelle für Ehe- und Lebensfragen, Partnerschaft und Familie
Beratungsstelle für Schwangerschaft, Familienplanung und Sexualität
www.velso.ch

REGIONALSTELLE SOLOTHURN
Rossmarktplatz 2 | 4500 Solothurn
Telefon 032 622 44 33
solothurn@velso.ch

REGIONALSTELLE GRENCHEN
Solothurnstrasse 32 | 2540 Grenchen
Telefon 032 652 19 22
grenchen@velso.ch

REGIONALSTELLE OLTEN
Hammerallee 19 | 4600 Olten
Telefon 062 212 61 61
olten@velso.ch

RELIGIONSLEHRPERSONEN AN DEN KANTONSSCHULEN

SOLOTHURN
Stephan Kaisser | Allmendstrasse 6 | 4514 Lommiswil
Tel. 032 641 32 10 | stephan.kaisser@ksso.ch
Peter Lehmann | peter.lehmann@ksso.ch
Andreas Ruoss | andreas.ruoss@ksso.ch
Dr. Reto Stampfli | reto.stampfli@ksso.ch
Jonas Widmer | jonawi@gmx.ch

OLTEN
Stephan Hodonou | Krummackerweg 31 | 4600 Olten |
Tel. 062 296 36 37 | stephan.hodonou@kantiolten.ch
Thomas Stirnimann | thomas.stirnimann@kantiolten.ch

ANDERSSPRACHIGE SEELSORGE

ITALIENISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Rossmarktplatz 5 | 4500 Solothurn
Tel. 032 622 15 17
solothurn@missioni.ch oder mciso@bluewin.ch

SPANISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Rue de Morat 48 | CH 2502 Biel/Bienne
Tel. 032 323 54 08
mision.espanola@kathbielbienne.ch

PORTUGIESISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Zähringerstrasse 25 | 3012 Bern
Tel. 031 533 54 42
mclportuguesa@kathbern.ch

KROATISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Reiserstrasse 83 | 4600 Olten
Tel. 062 296 41 00
sito.coric@gmx.net

SPEZIALSEELSORGE

SPITALSEELSORGE
Bürgerspital Solothurn
Tel. 032 627 31 21

Psychiatrische Dienste
Tel. 032 627 11 11

Kantonsspital Olten
Tel. 062 311 41 11
www.spitalseelsorge.ch

GEFÄNGNISSEELSORGE
gefaengnisseelsorge.so@bluewin.ch

GEHÖRLOSENSEELSORGE
Tel. 031 869 57 32 / 078 833 51 01
felix.weder@kathbern.ch

NOTFALLSEELSORGE
Tel. 117
www.notfallseelsorge.ch/so

GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

SOLOTHURN	SAMSTAG	SONNTAG
St.-Ursen-Kathedrale*		10.00, 19.00
St. Marien**	18.00	
Jesuitenkirche	17.00 *portugiesisch*	9.30 *italienisch*
Kloster St. Josef	17.30 *Rosenkranz*	17.30 *Rosenkranz*
Kloster Visitation		8.00
Kloster Namen Jesu	19.00 *Vigil, keine hl. Messe*	10.45, 17.00 *Vesper*
Bürgerspital		10.00

*Beichtgelegenheit in der Kathedrale: Jeden 1. und 3. Samstag im Monat, 16.30–17.30 Uhr.
**Beichtgelegenheit St. Marien: Jeden 2. und 4. Samstag im Monat, 16.30–17.30 Uhr.

OLTEN	SAMSTAG	SONNTAG
St. Martin	18.00	9.30
St. Marien		11.00
Kloster	6.45	8.00, 19.00

www.kath-solothurn.ch | www.katholten.ch

Einsendungen für diese Seite an | Pfarreisekretariat St. Ursen | Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | Tel. 032 623 32 11 | pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch

Lüsslingen-Nennigkofen

Montag, 27. Mai 2019, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier
In der reformierten Kirche Lüsslingen, anschliessend Apéro.

Taizé-Abendgebet

Donnerstag, 30. Mai, 19.00 Uhr
St.-Peters-Kapelle
Wer gerne per E-Mail erinnert werden möchte, E-Mail senden an:
s.schreier@gmx.ch
www.taize-solothurn.ch

Tertianum Residenz Sphinxmatte

Freitag, 7. Juni, 16.15 Uhr
Eucharistiefeier

IBZ Scalabrini

Junge Menschen beten in verschiedenen Sprachen für den Frieden
Donnerstag, 6. Juni, 19.00–19.45 Uhr
Kirche St. Josef, Baselstrasse 25, Solothurn
Tel. 032 623 54 72,
Mail: ibz-solothurn@scala-mss.net

Antoniusfest 2019

Am **Donnerstag, 13. Juni** feiern wir das Fest unseres Patrons und grossen Fürbitters des heiligen Antonius von Padua.

10.15 Uhr, Festgottesdienst in der St.-Ursen-Kathedrale
14.30 Uhr, Kindersegnung und Andacht mit Predigt im SLS-Areal
Obere Greibengasse 12
(Nähe Antoniushaus).

In der Antioniuskapelle ist Gelegenheit zu stillem Gebet.

Herzliche Einladung an alle.
Antoniushaus Solothurn

Orgelmatinee

1. Juni, 11.30 Uhr
Jesuitenkirche
An der Orgel: Jörg-Andreas Bötticher

«Vater unser im Himmelreich» heisst der Leitfaden der Orgelmatinee vom 1. Juni in der Jesuitenkirche. Der berühmte Luther-Choral erklingt in der 6. Orgelsonate von Mendelssohn, im grandiosen fünfstimmigen Choralvorspiel von Bach BWV 683 und in einem Werk des wenig bekannten Komponisten aus dem Frühbarock Johann Ulrich Steigleder; das Adagio aus Bachs Triosonate d-Moll rundet das Programm ab.

Der Interpret Jörg-Andreas Bötticher, Professor an der Schola Cantorum und Organist an der Predigerkirche in Basel, gilt weltweit als einer der grössten Spezialisten für alte Musik auf Tasteninstrumenten. Der Eintritt zu diesem ganz besonderen halbstündigen Orgelkonzert ist wie immer frei, eine Kollekte wird erhoben.

Alle weiteren Infos auf:
www.orgelkonzertesolothurn.com

2019 | 11
26. MAI – 8. JUNI

Kirchenblatt
für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
51. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

ADRESSÄNDERUNGEN
sind an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde zu richten.

gedruckt auf schweizer papier

Der Inhalt des Pfarreiteils (Seiten 9–31) liegt in der Verantwortung der einzelnen Pfarreien.

gedruckt in der schweiz

AZA
4500 Solothurn
Post CH AG

DANIELE SUPINO

«ICH VERSUCHE, DIE SCHÖNSTEN MOMENTE DES LEBENS EINZUFANGEN.»

Der 15-jährige Mats Amend wohnt in Olten. Er besucht gerade die 2. Sekundarschule. In seiner Freizeit singt er und spielt gerne Gitarre. Fotografieren ist seine Leidenschaft. Seit sechs Monaten ist er als Videoblogger auf underkath.ch tätig.

Mats, was ist underkath.ch?
Underkath.ch ist ein YouTube-Kanal. Jugendliche drehen Videos und Vlogs über ihre eigene Welt und stellen sich dabei Fragen zu Religion, Freundschaft und Gesellschaft.

Wie bist du auf underkath.ch gekommen?
Ich und meine zwei Freunde Enea und Julian wurden durch den Wettbewerb letztes Jahr darauf aufmerksam und haben mit einem Vorstellungsvideo teilgenommen. Jetzt bin ich der Einzige, der noch dabei ist.

Wie bist du mit der Kirche verbunden?
Ich bin Ministrant und Jungleiter bei den Ministranten.

Was ist ein Vblog?
Was machst du als Vblogger?
Ein Vblog ist ein einfach gebautes Video, das meist von einer Person produziert wird. Als Videoblogger versuche ich, die schönsten Momente des Lebens einzufangen und sie mit der Community zu teilen.

Was thematisierst du in deinen Blogs?
Alles, was mir Spass macht, z. B. Musik, Fotografie, Film und Theater.

Wie bereitest du dich darauf vor?
Bist du aufgeregt vor einem Dreh?
Nein, ich nehme es gelassen. Ich schreibe mir Stichpunkte auf und dann nehme ich das Video ziemlich spontan auf.

Hat dein zukünftiger Beruf etwas mit den digitalen Medien zu tun?
Vielleicht! Ich bin noch ziemlich unschlüssig, aber ich könnte mir vorstellen, Veranstaltungsfachmann oder Mediamatiker zu werden.

Wie kann man auf underkath.ch mitmachen?
Wer sich dafür interessiert, kann sich auf der Seite www.underkath.ch schlau machen. Wir warten auf euch. Macht mit!